

Ein Projekt von



PROGRAMMHEFT

The logo for SCHULKINO WOCHEN features the text "SCHULKINO" in a large, bold, black, sans-serif font, with "WOCHEN" in a smaller, bold, black, sans-serif font below it. Above the text is a colorful graphic consisting of several stylized human figures in blue, green, and orange, arranged in a circle with curved lines connecting them, suggesting movement or a group activity.

SCHULKINO WOCHEN

HAMBURG

12. - 16. November 2012

2012

**Kinovorstellungen
Lehrerfortbildungen
Kinoseminare**

Inhalt

Grußwort des Senators für Schule und Berufsbildung	3	„Herr Wichmann aus der dritten Reihe“ (ab Klasse 9)	25
Grußwort von Hermine Huntgeburth	3	„Homevideo“ (ab Klasse 9)	25
SchulKinoWoche Hamburg	4	„Kriegerin“ (ab Klasse 9)	26
Auftaktveranstaltung „The Liverpool Goalie“ (ab Klasse 5)	5	Kurzfilmprogramm „Onlinewelten“ (ab Klasse 9)	26
Sondervorstellung „Die Abenteuer des Huck Finn“ (ab Klasse 5)	5	„Plug & Pray“ (ab Klasse 9)	27
Lehrerfortbildungen und weiterführende Hinweise	6	„Summer Wars“ (ab Klasse 9)	27
„Knerten traut sich“ (ab Klasse 1)	9	„The Artist“ (ab Klasse 9)	28
„Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus“ (ab Klasse 1)	9	„Und dann der Regen – También la lluvia“ (ab Klasse 9)	28
„Sammys Abenteuer – Die Suche nach der geheimen Passage“ (ab Klasse 1)	10	„Ziemlich beste Freunde“ (ab Klasse 9)	29
„Sams im Glück“ (ab Klasse 1)	10	„The Ides of March – Tage des Verrats“ (ab Klasse 10)	29
„Willi und die Wunder dieser Welt“ (ab Klasse 1)	11	„Revision“ (ab Klasse 11)	30
„Winnie Puuh“ (ab Klasse 1)	11	„Work Hard – Play Hard“ (ab Klasse 11)	30
„Magic Silver 2 – Die Suche nach dem magischen Horn“ (ab Klasse 2)	12	Begleitmaterial	31
„Das fliegende Klassenzimmer“ (ab Klasse 3)	13	„Filmhochschule trifft Schule“	31
„Das grüne Wunder – Unser Wald“ (ab Klasse 3)	13	Jubiläumsprogramm „Fünf Jahre SchulKinoWoche Hamburg“	32
„Drachenzähmen leicht gemacht“ (ab Klasse 3)	14	Filme zum Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde	32
Kurzfilmprogramm „Mo&Frieze unterwegs“ (ab Klasse 3)	14	Themenschwerpunkt „Onlinewelten – Onlinerisiken“	32
„Anne liebt Philipp“ (ab Klasse 4)	15	Besondere Vorstellungen	33
„Die Schatzritter – Das Geheimnis von Melusina“ (ab Klasse 4)	15	Kinoadressen	34
„Merida – Legende der Highlands“ (ab Klasse 4)	16	Lageplan	35
„Krieg der Knöpfe“ (ab Klasse 5)	17	Anmeldeformular	36
„Tomboy“ (ab Klasse 5)	17	Informationen / Impressum	36
„Tom Sawyer“ (ab Klasse 5)	18	Filmregister alphabetisch	37
„Wintertochter“ (ab Klasse 5)	18	Programmübersicht	38
„Almanya – Willkommen in Deutschland“ (ab Klasse 6)	19		
„Der Sohn von Rambow“ (ab Klasse 6)	19		
„4 Tage im Mai“ (ab Klasse 7)	20		
„Der Junge mit dem Fahrrad“ (ab Klasse 7)	20		
„Krabat“ (ab Klasse 7)	21		
„Louisa“ (ab Klasse 7)	21		
„Oliver Twist“ (ab Klasse 7)	22		
„Taste the Waste“ (ab Klasse 8)	22		
„17 Mädchen“ (ab Klasse 9)	23		
„Darwins Alptraum“ (ab Klasse 9)	23		
„Der große Crash - Margin Call“ (ab Klasse 9)	24		
„Gerhard Richter Painting“ (ab Klasse 9)	24		

Grußworte

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

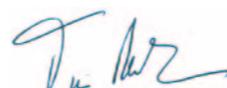
der Unterricht findet in der Schule statt, ins Kino gehen ist etwas für die Freizeit. Diese einfache Formel gilt schon lange nicht mehr. Ich freue mich, dass in diesem Jahr bereits zum fünften Mal die Hamburger Kinos ihre Räume zu Unterrichtsräumen machen. Natürlich ist das auch Unterricht, wenn die Klasse gemeinsam einen Film anschaut. Aber es ist ein anderer Lernort als die Schule. Durch eine große Leinwand kann man direkt in das Geschehen eintauchen, da wird Geschichte lebendig, bei der Dokumentation ist man ganz nah dran, bei Spielfilmen erlebt man Emotionen hautnah. Das bleibt im Gedächtnis. So wird der erlebte Film zum Kernstück des Unterrichts. Unser Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung hat zusammen mit Vision Kino ein großes Paket zur Unterstützung der Lehrkräfte bei der Planung und Durchführung des Unterrichts geschnürt. Dafür möchte ich allen Beteiligten meinen besonderen Dank aussprechen.

Filmbildung ist in der heutigen Zeit ein wichtiger Bestandteil von Medienkompetenz. Erst die bewusste Auseinandersetzung mit dem Medium Film fördert den Lernprozess und die Entwicklung dieser Kompetenz. Damit für alle Jahrgänge auch etwas Passendes dabei ist, hat das Team von Vision Kino wieder eine breite Palette von Filmen zusammengetragen. Hervorheben möchte ich das Sonderprogramm „Zukunftsprojekt Erde“, durch das die Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit ihrer zukünftigen Lebenswelt gefördert wird.

Zeitgemäß finde ich, dass es auch Kinovorführungen für Hörgeschädigte und Sehbehinderte in der SchulKinoWoche Hamburg geben wird.

Die Kinobesuche im Rahmen dieser Veranstaltung werden als Unterrichtszeit anerkannt. Ich würde mich freuen, wenn viele Hamburger Schulklassen die fünfte SchulKinoWoche besuchten.

Den Kooperationspartnern und dem Projektteam danke ich herzlich für ihr Engagement.



Ties Rabe
Senator für Schule und Berufsbildung



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,**

Film ist mittlerweile überall in der Lebensrealität von Kindern und Jugendlichen angekommen: auf dem Smartphone, auf den Werbebildschirmen der U-Bahn, im Internet und gelegentlich im Fernsehen. Videos werden verschickt und kommentiert, viele Jugendliche halten ihren Alltag selbst in kurzen Sequenzen fest. In meiner Jugend war das noch ganz anders: Da versammelte man sich gemeinsam um den Fernseher, und ein Kinobesuch war etwas ganz Besonderes. Film war im Gegensatz zu heute in jedem Fall etwas bewusst und gemeinsam Erlebtes.

Die SchulKinoWoche hat es sich zum Ziel gesetzt, den Schülerinnen und Schülern diese Erfahrung zurückzugeben: auf einer großen Leinwand, im dunklen Raum, am Stück und ohne Ablenkungen gemeinsam mit anderen einem Film zu folgen. Ich finde, das ist ein toller Ansatz, denn erst so können Filme ihre volle Wirkung entfalten: Sie entführen in fremde Welten, regen die Fantasie an, bieten Raum, über Geschichten und Charaktere nachzudenken. Im Kino sehen Kinder und Jugendliche, wie das Leben auch aussehen kann, sie erleben das Handeln und die Gefühle anderer hautnah. Und bei der SchulKinoWoche können sie sich im Anschluss über das Gesehene austauschen – individuell mit Freunden, organisiert in der Klasse, oder mit den Filmemachern oder anderen Gästen im Kino. Diese Begegnungen im Kino sind auch für uns Regisseure eine großartige Gelegenheit, direkt mit denjenigen zu sprechen, für die wir unsere Filme machen, und zu erfahren, was sie berührt.

Daher unterstütze ich die SchulKinoWoche Hamburg und wünsche ihr möglichst tolle Kinolerlebnisse und eine Vielzahl von Schülern, die darauf neugierig sind!



Hermine Huntgeburth
Regisseurin

Von Hermine Huntgeburth sind bei der SchulKinoWoche Hamburg „Tom Sawyer“ und in einer Sondervorstellung vor Bundesstart „Die Abenteuer des Huck Finn“ zu sehen.



Herzlich willkommen zur SchulKinoWoche Hamburg!



Bereits zum fünften Mal öffnen im November 2012 die Hamburger Kinos eine Woche lang ihre Häuser zur Unterrichtszeit für alle Schülerinnen und Schüler der Stadt und zeigen ausgewählte Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilme aus aller Welt für alle Klassenstufen. Dieses kleine Jubiläum haben wir zum Anlass genommen, erneut zu überlegen, was wir noch besser machen könnten. Daher gibt es in diesem Jahr nicht nur noch mehr Vorstellungen, noch mehr Filme, noch mehr Fortbildungen und noch mehr Kinos, die mitmachen, sondern erstmals auch Kinovorführungen für Hörgeschädigte und Sehbehinderte sowie deutlich mehr Filme im Original mit Untertiteln als in den vergangenen Jahren.

Wir freuen uns sehr, dass im Jubiläumsjahr nun tatsächlich fast alle Hamburger Kinos mitmachen, sodass die Wege für die Schulen immer kürzer werden (s. Lageplan auf Seite 35). Viele Kinos haben zudem ihr Programm ausgeweitet, sodass Sie nun aus sage und schreibe 226 Vorstellungen und 43 Filmen wählen können. Erneut gibt es zahlreiche Vorstellungen mit Gästen und Gesprächen im Kino. Medienpädagoginnen bieten Kinoseminare, Wissenschaftler geben Auskunft zu Filmhalten, Regisseure, Drehbuchautoren und Produzenten stellen sich den Fragen der Schülerinnen und Schüler.

Der Unterricht im Kino bietet vielfältige Möglichkeiten: Mit Hilfe des bereitgestellten kostenlosen Begleitmaterials können Schülerinnen und Schüler angeleitet werden, Bilder und Filme zu sehen, zu analysieren und ihre Wirkweise zu verstehen. Das Medium Film kann als Kunstform erkannt und erfahren werden.

Filme eignen sich aber auch hervorragend dazu, in bisher unbekannte Themen einzutauchen, Zusammenhänge herzustellen und neue Fragen aufzuwerfen. Oder sie helfen, vorhandenes Wissen zu vertiefen und zu erweitern.

In diesem Jahr bieten wir im Rahmen der SchulKinoWoche Hamburg gleich drei Sonderprogramme an. Zum einen gibt es ein Filmprogramm zum Wissenschafts-

jahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr präsentieren wir zudem wieder in Zusammenarbeit mit der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein ausgesuchte Filme zum Thema „Onlinewelten – Onlinerisiken“. Und schließlich zeigen wir aus Anlass unseres Jubiläums noch einmal Filme der vergangenen vier Jahre, die uns besonders am Herzen liegen.

Erstmals kooperiert die SchulKinoWoche Hamburg 2012 mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI). Durch die Unterstützung des LI können wir unser Angebot an Lehrerfortbildungen erheblich ausweiten und sogar eine aus mehreren Modulen bestehende Veranstaltung anbieten. Da immerhin ein Drittel der Besucher der SchulKinoWoche Hamburg aus der Grundschule kommen, widmet sich eine Fortbildung der Filmbesprechung in der Primarstufe.

Besonders möchten wir Ihnen noch einmal unsere Website www.schulkinowoche-hamburg.de ans Herz legen, auf der Sie viele Informationen finden, die über dieses Programm weit hinausreichen. Sie finden dort alle Angaben zu den Filmen und dem Programm und können sich die Filme nach Alphabet, Klassenstufen, Fächern und Kinos sortiert anzeigen lassen. Wir haben für Sie zu jedem Film Begleitmaterial, Trailer und Website verlinkt und zahlreiche weiterführende Informationen zur Filmbildung, zur Beschaffung von Begleitmaterial und zu verwandten Angeboten zusammengetragen.

Jetzt wünschen wir viel Spaß beim Stöbern im Programmheft und auf der Website, einen interessanten Kinobesuch sowie anregende Gespräche über Film mit Ihren Schülerinnen und Schülern!

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre SchulKinoWoche Hamburg

Ab Klasse 5 ★ Empfohlen ab 10 Jahren ★ FSK ab 6

Auftaktveranstaltung: The Liverpool Goalie



THE LIVERPOOL GOALIE – ODER: WIE MAN DIE SCHULZEIT ÜBERLEBT!

Komödie

NORWEGEN 2010 | ARILD ANDRESEN | 85 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Gläserner Bär Generation Kplus Berlinale 2011, Don-Quixote-Preis beim LUCAS Kinderfilmfestival 2011, Hauptpreis Internationales Kinderfilmfestival Montreal 2011 u. a.

INHALT

Jo ist dreizehn und jagt leidenschaftlich nach Fußball-Sammelkarten, so wie die anderen Jungen in seiner Klasse. Ansonsten hat es Jo aber nicht so mit dem Fußball – ein lebensgefährlicher Sport, findet er. Seit dem Unfalltod seines Vaters sieht Jos Mutter überall Gefahren. Das färbt ab, da geht Jo lieber auf Nummer sicher und hat immer die Folgen seiner Entscheidungen im Auge. Bevor er von seinem Mitschüler Tom Erik Prügel kassiert, macht er also dessen Hausaufgaben. Doch dann kommt Mari in die Klasse. Sie ist hübsch, klug, mutig und zudem eine tolle Fußballspielerin. Jo begreift, dass er aus der Deckung kommen muss, wenn er sie zur Freundin haben möchte. Als er endlich die seltene Sammelkarte von Liverpools Torwart José Reina ergattert, scheint sich das Blatt für ihn zu wenden. – Ein sehr unterhaltsamer Film über das ernste Thema Mobbing, der Mut macht, zu sich und seinen Ängsten zu stehen.

THEMEN

Außenseiter, Schule, Erwachsenwerden, Liebe

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch Ethik/Religion, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Sport

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino ★
Di 13.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
Mi 14.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
Mi 14.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
Do 15.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino
Do 15.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
Fr 16.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg

★ Offizielle Eröffnung der SchulKinoWoche durch die Projektpartner. Der Synchronregisseur des Films, Christoph Cierpka, synchronisiert anschließend mit dem Publikum Filmsequenzen

Anmeldeformular auf Seite 36 und unter www.schulkinowoche-hamburg.de

Ab Klasse 5 ★ Empfohlen ab 10 Jahren

Sondervorst.: Die Abenteuer des Huck Finn



Abenteuerfilm, Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2012 | HERMINE HUNTGEBURTH | 95 MIN.

INHALT

Seit Huck Finn und Tom Sawyer bei ihrem letzten Abenteuer einen Schatz gefunden haben, sind sie steinreich. Jetzt sitzen sie geschneigelt und gestriegelt zuhause am Tisch und gehen zur Schule. Langweilig, das kann nicht ewig so weitergehen! Huck ist viel lieber in der freien Natur in seiner Regentonne und brät am Lagerfeuer Fische. Bei jeder Gelegenheit reißen die beiden Freunde aus. Doch als Hucks versoffener Vater, ein Landstreicher und Tunichtgut, auftaucht und Anspruch auf Hucks Vermögen erhebt, muss Huck wirklich fliehen. Mit ihm flüchtet der Haussklave Jim, um nicht verkauft zu werden. Sie nehmen den gefährlichen Weg über den Mississippi auf einem selbst gebauten Floß. Nach Cairo... und Ohio, wo Sklaverei verboten ist. Dort kann Jim sich ein Leben als freier Mann aufbauen. Immer auf der Spur sind ihnen Hucks Vater und drei skrupellose Sklavenjäger.

Nach dem großen Erfolg von „Tom Sawyer“ erneut eine gelungene Verfilmung mit großem Staraufgebot.

THEMEN

Freundschaft, Abenteuer, Zivilcourage, Außenseiter

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Geschichte

WANN UND WO

Di 13.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino ★
★ In Anwesenheit der Regisseurin Hermine Huntgeburth

HINWEIS

Sondervorstellung zwei Monate vor Filmstart!

Einführung in die Filmsprache

Online-Fortbildung

ZIELGRUPPE: Lehrkräfte aller Fachbereiche an weiterführenden Schulen
MAX. TEILNEHMERZAHL: unbegrenzt

Drei fortlaufende, aufeinander aufbauende Termine:

- ▶ 1. Termin: Dienstag, 23.10.2012, 18–20 Uhr
- ▶ 2. Termin: Dienstag, 30.10.2012, 18–20 Uhr
- ▶ 3. Termin: Dienstag, 06.11.2012, 18–20 Uhr

Technische Informationen finden Sie unter: <http://fortbildung-online.lernnetz.de>

THEMA

Kino, Fernsehen, Videoplattformen, Handys – Filme flimmern heutzutage auf allen Kanälen und sind in unserer Mediengesellschaft jederzeit konsumierbar. So leicht sich die Verfügbarkeit der bewegten Bilder gestaltet und so einfach sie scheinbar zu rezipieren sind, so dringend erfordert ihr umfassendes Verständnis jedoch grundlegende Kenntnisse ihrer Gestaltungsmittel und -möglichkeiten.

Um diese Gestaltungsmittel und -möglichkeiten besser kennen zu lernen, wird sich die Fortbildung beispielsweise mit der Bildgestaltung durch die Kamera beschäftigen. Weiterhin werden unter anderem die Organisation des Erzählens mit den Mitteln der Montage sowie die aus dem Zusammenspiel der verschiedenen Gestaltungsmittel entstehenden Bedeutungen aufgegriffen.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Teilnehmer sollen grundlegende Kenntnisse der filmischen Mittel erlangen, sie sollen sie erkennen und einordnen können. Dabei wird auf die unterschiedlichen Ebenen von Filmsprache wie Bildeinstellungen, Kameraführung, Schnitt, Musik etc. eingegangen. Die Ergebnisse können sowohl für praktische wie auch analytische Herangehensweisen an das Thema Film im Unterricht genutzt werden.

REFERENT

Uli Tondorf, Medienpädagoge

HINWEIS

Diese Online-Fortbildung findet im Rahmen des Schwerpunktes „Onlinewelten – Onlinersiken“ statt.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein IQSH: www.iqsh.de | IQSH-Nr.: ITO 0237

Analyse und Besprechung eines Kinofilms im Unterricht

ZIELGRUPPE: Lehrkräfte aller Fachrichtungen an weiterführenden Schulen
MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

- ▶ Mittwoch, 24.10.12, 15–19 Uhr im Abaton Kino, Allendeplatz 3
- ▶ Mittwoch, 31.10.12, 15–19 Uhr, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Felix-Dahn-Straße 3, Raum 302
- ▶ Mittwoch, 07.11.12, 15–19 Uhr
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

THEMA

Filmerleben ist kein passiver Vorgang. Jeder Filmzuschauer verarbeitet die verschiedenen Stilmittel und Methoden der Darstellung (Schauspiel, Mise en Scène, Kameraführung, Sounddesign und Montage) im Moment des Filmerlebens unterschiedlich. Trotzdem gibt es Gemeinsamkeiten und Überschneidungen in der Wahrnehmung bestimmter Motive und Stilmittel. Sie sollen in der Fortbildung herausgearbeitet und gemeinsam analysiert werden. Dabei sollen unterschiedliche Methoden vorgestellt werden. Außerdem können die Teilnehmer darüber diskutieren, wie sich ein Kinobesuch in den Unterricht integrieren lässt und wie man eine gemeinsame Filmsichtung vor- und nachbereiten kann.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Einführung in die Analyse von Filmen liefert das Werkzeug für den Umgang mit Filmen im Unterricht. Beim ersten Termin sichten die Teilnehmer gemeinsam einen Film, beim zweiten Treffen werden filmische Herangehensweisen untersucht und dem aktuellen Stand der Filmtheorie entsprechend Analyseansätze sowie Methoden erklärt. Am Abschlusstag wird besprochen, wie Kinobesuche

in den Unterricht eingebettet werden können, wo es geeignetes Unterrichtsmaterial gibt und wie man es nutzt. Außerdem erläutert die Dozentin Methoden der Filmvermittlung: Wie spricht man über Film mit Schülerinnen und Schülern?

REFERENTIN

Lina Paulsen, Film- und Kulturwissenschaftlerin. Kuratorin für die Dokumentarfilmwoche Hamburg und das Internationale KurzFilmFestival Hamburg. Leiterin der KurzFilmSchule sowie des Mo&Friese KinderKurzFilmFestivals.

HINWEIS

Im Rahmen der Fortbildung wird exemplarisch der Film „Kriegerin“ (S. 26) analysiert, der auch im Rahmen der SchulKinoWoche zu sehen sein wird.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung. Veranstaltungsnummer im TIS: 1215/0702

Kinofilme sehen und besprechen in der Grundschule

ZIELGRUPPE: Alle Lehrkräfte der Primarstufe
MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

- ▶ Montag, 05.11.2012, 15–19 Uhr
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung,
Felix-Dahn-Straße 3, Raum 302

THEMA

Es ist für Kinder ein großes Erlebnis, mit der ganzen Schulklasse einen Film im Kino zu sehen. Sie erleben die Reaktionen ihrer Mitschüler direkt, äußern spontan Gefühle und können sich nach dem Film sofort über das Gesehene austauschen – das macht den Kinobesuch zu einem besonderen medialen Ereignis.

Doch Kinder können auch üben, Filme über den emotionalen Aspekt hinaus zu beurteilen und anhand konkreter Kriterien über sie zu sprechen.

Ein Austausch über die so genannte Filmsprache, zu der beispielsweise die Kameraführung oder der Einsatz von Musik und Ton gehören, bietet einen guten Ansatzpunkt, um über Filme zu reden.

Auch das theoretische und praktische Wissen, wie Filme technisch entstehen und umgesetzt werden, stärkt die Urteilskraft der Kinder.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Fortbildung soll anhand ausgewählter Filme der SchulKinoWoche 2012 die Filmsprache und ihre Mittel erläutern. Sie wird Anregungen geben, wie Filmarbeit speziell im Unterricht der Grundschule aussehen kann. Dabei soll auch auf die Besprechung von Literaturverfilmungen eingegangen werden.

REFERENTIN

Regina Voss, Medienpädagogin und Hörfunkautorin. Gründerin der Trickwerkstatt, Plattform für Filmbildung im Bereich Trick- und Kinderfilm

HINWEIS

Als Beispiele dienen die Filme „Sams im Glück“ (S. 10), „Winnie Puuh“ (S. 11) und „Das fliegende Klassenzimmer“ (S. 13), die auch im Rahmen der SchulKinoWoche zu sehen sein werden.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung. Veranstaltungsnummer im TIS: 1215/0703

Film ist überall. Analyse bewegter Bilder in Internet, Werbung, Musikclips und Kino.

ZIELGRUPPE: Lehrkräfte aller Fachrichtungen an weiterführenden Schulen
MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

- ▶ Donnerstag, 08.11.2012, 15–19 Uhr
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung,
Felix-Dahn-Straße 3, Raum 302

THEMA

Filmisches Erzählen ist mittlerweile in nahezu allen Bereichen des täglichen Lebens anzutreffen. Daher ist es zu einer zentralen Kulturtechnik unserer Zeit geworden, diese Bilder verstehen, ordnen und kritisch hinterfragen zu können. Dazu sind Mittel und Werkzeuge der Filmanalyse von wesentlichem Nutzen. Die Übertragung der Methoden der Filmanalyse auf andere Medien eröffnet neue Arbeitsfelder für den Unterricht. Ein Schwerpunkt des Seminars wird auf der zunehmenden Digitalisierung von Medien sowie den Verbreitungswegen im Internet liegen, um den aktuellen Sehgewohnheiten und der realen Mediennutzung von Schülerinnen und Schülern nahe zu kommen.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Das Seminar soll einen Überblick über die aktuelle Mediennutzung junger Menschen geben und diese medien- und kommunikationstheoretisch, aber auch soziologisch einordnen. Anhand von Beispielen sollen vergleichend ästhetische Konventionen der verschiedenen Medien herausgearbeitet und im Kontext ihrer Rezeption betrachtet werden. Konkrete Anregungen für den Unterricht ermöglichen ein Gespräch mit Schülerinnen und Schülern über deren Mediennutzung, in dem auf die Gemeinsamkeiten und Unterschiede eingegangen werden kann.

REFERENTIN

Lili Hartwig, Film- und Kulturwissenschaftlerin. Kuratorin für die Dokumentarfilmwoche Hamburg und das Internationale KurzFilmFestival Hamburg. Leiterin des Michel Kinder- und JugendFilmfest.

HINWEIS

Für die Teilnahme an dieser Fortbildung ist es hilfreich, wenn bereits Grundkenntnisse der Filmanalyse vorhanden sind.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung. Veranstaltungsnummer im TIS: 1215/15 04

Film im Unterricht am Beispiel des Kurzfilms

ZIELGRUPPE: Lehrkräfte aller Fachbereiche an weiterführenden Schulen
MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

- ▶ Samstag, 10.11.12, 9.30 – 17.30 Uhr
W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e. V.
Nernstweg 32–34, 22765 Hamburg

THEMA

Im Zentrum der Lehrerfortbildung steht der Kurzfilm. Er ist aus mehreren Gründen ein für die schulische Filmvermittlung besonders geeigneter Gegenstand. Der Kurzfilm verstanden als kulturelle Praxis beinhaltet alles, was Film ausmacht: Er umfasst erstens ein sehr breites Spektrum filmischer Formen (von Spiel- und Dokumentarfilm, Experimentalfilm, Animationsfilm, Musikfilm bis hin zu Arbeiten der Videokunst) und bietet somit ein abwechslungsreiches filmanalytisches, vor allem filmästhetisches Lehrmaterial. Zweitens ist er aufgrund seiner Kürze im Unterricht sehr gut handhabbar, und er lädt drittens zur eigenen Filmpraxis ein und gibt eine Vorstellung davon, was im schulischen Rahmen ein filmpraktischen Umsetzungen möglich ist.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Lehrerfortbildung will den Kurzfilm als vielseitigen Lerngegenstand vorstellen: unter anderem seine Geschichte, seine Ästhetik, seine gegenwärtige kulturelle Praxis, das heißt seine Produktions- und Distributionsbedingungen, die Kurzfilmagenturen und Kurzfilmfestivals als Orte seiner Vermittlung. Die Fortbildung wird einen Einblick in schon vorliegendes didaktisches Arbeitsmaterial zum Kurzfilm in der Schule geben. Sie wird zudem an ausgewählten Beispielen die filmanalytische, insbesondere filmästhetische Arbeit mit Kurzfilmen im Schulunterricht thematisieren.

REFERENTIN

Dr. Manuel Zahn, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Hamburg, FB Erziehungswissenschaft, Medienpädagogik und Ästhetische Bildung, freier Filmvermittler und freier Mitarbeiter der KurzFilmSchule

HINWEIS

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung



ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Projektbüro. Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Website oder hier im Heft.

Infos zur Arbeit mit Film in der Schule

FORTBILDUNGEN FINDEN SIE UNTER:

- ▶ Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg, <http://li.hamburg.de/medien/>
- ▶ Kinofenster, www.kinofenster.de/materialundfortbildung/fortbildungen/
- ▶ Mediennetz Hamburg, www.mediennetz-hamburg.de („Aktivitäten“ -> „Workshops/Seminare“ -> „Film/Video“)
- ▶ Bundesverband Jugend und Film e. V., www.bjf.info/bjf/term.htm

BROSCHÜRE „SCHULE IM KINO“ – PRAXISLEITFADEN FÜR LEHRKRÄFTE

VISION KINO bietet interessierten Lehrkräften kostenlos eine 40-seitige Broschüre „Schule im Kino. Tipps, Methoden und Informationen zur Filmbildung“. Sie befasst sich mit allen Themen rund um den Kinobesuch mit der Schulklasse sowie dem Umgang mit Film im Unterricht und enthält zahlreiche weiterführende Hinweise. Sie können die Broschüre auf www.visionkino.de unter dem Menüpunkt „Publikationen“ als PDF-Dokument herunterladen oder sich in gedruckter Form zuschicken lassen. Bestellungen dazu per E-Mail an bestellung@visionkino.de.

USB-STICK MIT MATERIALIEN ZUR FILMARBEIT

Um Lehrkräfte bei der filmpädagogischen Arbeit im Unterricht zu unterstützen, hat VISION KINO gemeinsam mit der Initiative Film + Schule NRW einen USB-Stick entwickelt, der umfangreiche Materialien und freie Software für die theoretische und praktische Filmarbeit mit Schülerinnen und Schülern bündelt. Weitere Informationen auf www.visionkino.de unter dem Menüpunkt „Publikationen“. Die im Sommer 2011 überarbeitete Version des USB-Sticks kann dort oder per E-Mail an bestellung@visionkino.de zum Selbstkostenpreis von 15,- Euro pro Stück gegen Rechnung bestellt werden.

FALLS SIE SICH SELBSTÄNDIG ZU HAUSE WEITERBILDEN MÖCHTEN, EMPFEHLEN WIR:

- ▶ Pfeiffer, Joachim und Michael Staiger: **Grundkurs Film 2. Filmkanon, Filmklassiker, Filmgeschichte.** Braunschweig 2010. 23,95 Euro ohne DVD. DVD 36,- Euro
- ▶ **Praxishandbücher des Kinder- und Jugendfilmzentrums** www.kjf.de/de/publikationen-filme/medienpaedagogik/praxishandbuecher.html
- ▶ Ganguly, Martin: **Arbeitsheft Filmanalyse.** Themenheft (8.–13. Klasse). Stuttgart/Leipzig 2011. 9,25 Euro
- ▶ Maurer, Björn: **Subjektorientierte Filmbildung in der Hauptschule.** Theoretische Grundlagen und pädagogische Konzepte für die Unterrichtspraxis. München 2010. 22,80 Euro

GEEIGNETE INTERNET-PORTALE ZUR FILMBILDUNG

- ▶ **www.kinofenster.de:** Pädagogisches Begleitmaterial, Literaturlisten, Datenbank mit Einrichtungen der Filmbildung, Terminen, Glossar etc.
- ▶ **www.vierundzwanzig.de:** Wissensportal der Deutschen Filmakademie, Informationen zu den Gewerken, zahlreiche Interviews
- ▶ **mediamannual.at:** interaktive Plattform des österreichischen Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur für die aktive Medienarbeit an der Schule
- ▶ **www.lehrer-online.de/film.php:** Unterrichtseinheiten zum Thema Film
- ▶ **www.dokmal.de:** Website für Kinder und Jugendliche rund um den Dokumentarfilm mit umfangreichem Unterrichtsmaterial

Ab Klasse 1 ★ Empfohlen ab 6 Jahren ★ FSK o. A.

Knerten traut sich



Abenteuerfilm

NORWEGEN 2011 | MARTIN LUND | 78 MIN.

INHALT

Der kleine Lillebror hat sich mit seiner Familie auf dem Land eingelebt. Mit seinem imaginären Freund Knerten, einem lebendig gewordenen Zweig, erlebt er tolle Fantasieabenteuer. Die kleine heile Welt der 1960er-Jahre gerät aber in Unordnung, als Knerten ein apartes Birkenzweiglein namens Karoline trifft und das erste Mal jenes vielbeschworene Bauchkribbeln spürt. Als auch noch Lillebrors Mutter nach einem mysteriösen Fahrradunfall im Straßengraben landet und schwer verletzt ins Krankenhaus eingeliefert wird, glaubt Lillebror an einen Kriminalfall und ermittelt zusammen mit Knerten mutig auf eigene Faust, unterstützt von Freundin Vesla und der kessen Karoline.

Ein nettes Kinoabenteuer für die Kleinen, das manchmal sogar ein bisschen gruselig ist. Unterhaltsam auch für Kinder, die den ersten Knerten-Film nicht kennen.

THEMEN

Abenteuer, Freundschaft, Liebe, Krankheit

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Kunst, Sachkunde

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Hansa Filmstudio
Mo 12.11. | 13.45 Uhr | Abaton Kino
Di 13.11. | 9.15 Uhr | Abaton Kino
Di 13.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino
Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
Do 15.11. | 9.30 Uhr | Studio Kino
Fr 16.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos

Anmeldeformular auf Seite 36 und unter www.schulkinowoche-hamburg.de

Ab Klasse 1 ★ Empfohlen ab 5 Jahren ★ FSK o. A.

Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus



Animation

SCHWEDEN, DEUTSCHLAND, DÄNEMARK 2009 | JØRGEN LERDAM, ANDERS SØRENSEN | 75 MIN.

INHALT

Kater Findus wünscht sich, so groß zu sein wie sein Herrchen und Freund Pettersson. Große Leute dürfen alles, denkt er. Als er eines Nachts eine Sternschnuppe sieht, kommt seine Chance. Tatsächlich: Am nächsten Morgen ist er plötzlich riesengroß, Pettersson dagegen winzig klein. So müssen sie ihre Rollen tauschen. Findus muss Kuchen backen und das Dach flicken. Doch das führt zu einer Menge Chaos. Und auf einmal gibt es noch ein ganz anderes Problem: Pettersson hat sein Gedächtnis verloren! Findus versucht ihm zu helfen, indem er ihm von all den Abenteuern erzählt, die sie schon gemeinsam erlebt haben.

Durch die Rahmenhandlung werden mehrere kürzere Filme miteinander verbunden – so ist der Film auch für die kürzeren Aufmerksamkeitsspannen der ganz Kleinen geeignet.

THEMEN

Abenteuer, Freundschaft, Liebe, Tiere

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Sachkunde, Vorschule

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino
Di 13.11. | 9.30 Uhr | Metropolis Kino
Mi 14.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
Mi 14.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
Do 15.11. | 9.15 Uhr | Abaton Kino
Fr 16.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino

Sammys Abenteuer



SAMMYS ABENTEUER – DIE SUCHE NACH DER GEHEIMEN PASSAGE

Animation

BELGIEN 2010 | BEN STASSEN | 88 MIN.

INHALT

Sammy ist eine Meeresschildkröte, die von Geburt an durch die Weltmeere reist. In fünfzig Lebensjahren begegnet Sammy Freunden wie Feinden und erlebt, wie der wachsende Einfluss der Menschen die Ozeane gefährdet. Eine Ölkatastrophe, Schleppnetzfang und Müll machen ihm ebenso zu schaffen wie die Sehnsucht nach seiner verlorenen Kindheitsliebe Shelly. Nachdem Sammy das Haustier einer Hippiekommune geworden ist, hört er eines Tages von Phileas Foggs Reise „In 80 Tagen um die Welt“. Fasziniert von dessen Abenteuern schwimmt Sammy davon, um selbst nach der geheimen Passage Richtung Antarktis zu suchen. Unterwegs findet er Shelly wieder, doch eine Schiffsschleuse wirbelt die beiden auseinander. Bis zum Ruhestand an seinem Heimatstrand muss Sammy weitere Prüfungen bestehen.

Der Film bietet kindgerecht aufbereitet eine Fülle von Ansatzpunkten zu Gesprächen über Naturschutz – erzählt in einer Geschichte über eine große Freundschaft.

THEMEN

Umwelt, Freundschaft, Abenteuer, Tiere

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Ethik/Religion, Geographie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Mi 14.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino ★
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos ★
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | Magazin Filmkunsttheater

★ Anschließend gibt es ein Gespräch mit einer Forscherin des Zoologischen Museums Hamburg und Dörte Nimz, Filmwissenschaftlerin

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2012 – Zukunft der Erde. Weitere Informationen zum Thema auf www.zukunftsprojekt-erde.de.



Sams im Glück



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2012 | PETER GERSINA | 103 MIN.

INHALT

Seit zehn Jahren leben die Taschenbiers nun schon mit dem Sams zusammen. Alles könnte so schön sein, wenn Herr Taschenbier sich nicht allmählich in ein Sams verwandeln würde. Denn genau das passiert, wenn ein Sams zehn Jahre, zehn Stunden und zehn Minuten bei den Menschen lebt. Zunächst sind Bruno Taschenbiers Veränderungen noch lustig für das Sams, doch als er sich gar nicht mehr im Griff hat, bricht überall das Chaos aus und das Sams muss handeln. Einziger Ausweg: Das Sams muss die Taschenbiers verlassen und in die Sams-Welt zurückkehren – oder gibt es eine andere Lösung?

Auch ohne Vorkenntnis der Sams-Geschichten zu verstehen. Amüsanter Spaß mit großen Gefühlen.

THEMEN

Beziehungen, Abschied, Glück

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.15 Uhr | Abaton Kino
 Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
 Di 13.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Magazin Filmkunsttheater
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Studio Kino
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | Elbe Filmtheater
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Fr 16.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg

HINWEIS

Dieser Film dient neben anderen in der Fortbildung „Kinofilme sehen und besprechen in der Grundschule“ als Beispiel.

Willi und die Wunder dieser Welt



Inszenierter Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2008 | ARNE SINNWELL | 78 MIN.

INHALT

Viele junge Zuschauer kennen den sympathischen Reporter Willi bereits aus dem Fernsehen. Dort berichtet er unter anderem in der Sendung „Willi will's wissen“ über verschiedene Berufe und stellt neugierig Fragen, wenn er etwas nicht versteht. Nun geht Willi auf Weltreise und will seine Erfahrungen mit dem jungen Publikum teilen. Im australischen Regenwald beobachtet er Krokodile, besucht ein Krankenhaus für Flughunde und findet Ameisen hoch oben in den Baumkronen. In der Arktis geht er auf Tuchfühlung mit Eisbären, in Tokio verliert er zunächst den Überblick und tritt schließlich gegen Sumo-Ringer an. Zuletzt führt ihn seine Route in die Sahara. Von dort soll er für eine verstorbene Freundin, Frau Klinger, etwas Wüstensand mitbringen. In jedem Land findet Willi Menschen, die ihn begleiten und ihm helfen.

Mehrere Kurzreportagen hintereinander erzählen den ganz Kleinen von den Wundern der Welt.

THEMEN

Abenteuer, andere Kulturen, Freundschaft, Natur, Stadt

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Sachkunde, Biologie, Geographie

WANN UND WO

Di 13.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kinos
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg

Winnie Puuh



Literaturverfilmung, Animation

USA 2011 | STEVEN J. ANDERSON, DON HALL | 63 MIN.

INHALT

Als Winnie Puuh, der Bär „von sehr geringem Verstand“ aufwacht, hat er – wie immer – nur ein Ziel: Er will seinen knurrigen Magen besänftigen. Doch auf der Suche nach Honig stolpert der tapsige Bär von einem Abenteuer ins nächste. Der ohnehin von Weltschmerz gepeinigter Esel I-Aah hat zu allem Unglück nun auch noch seinen Schwanz verloren, und seine Freunde aus dem Hundertmorgenwald versuchen, dafür einen würdigen Ersatz zu finden. Dann entdeckt Winnie Puuh – immer noch hungrig – eine Nachricht von Christopher Robin, die alle Waldbewohner in Aufruhr versetzt. Der Junge, so interpretiert Eule nämlich fälschlicherweise die Notiz, sei von dem gefährlichen „Balzrück“ entführt worden! Kurzerhand werden Winnie Puuh, Tigger, Känga, Ferkel & Co von Eule auf einen kühnen Feldzug geschickt, um den vermeintlichen Kidnapper dingfest zu machen und Christopher Robin aus dessen Fängen zu befreien. Der Topf voll Honig rückt für den Bären zunehmend in unerreichbare Ferne.

Liebevoll gezeichnet und erzählt, mit viel Musik und Humor sowie aufgrund seiner überschaubaren Länge ein Film, der sich besonders für sehr junge Kinder eignet.

THEMEN

Abenteuer, Freundschaft, Tiere

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Englisch, Vorschule, Kunst, Musik

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Di 13.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | Hansa Filmstudio
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor

HINWEIS

Dieser Film dient neben anderen in der Fortbildung „Kinofilme sehen und besprechen in der Grundschule“ als Beispiel.

Magic Silver 2



MAGIC SILVER 2 – DIE SUCHE NACH DEM MAGISCHEN HORN

Abenteuerfilm

NORWEGEN 2011 | ARNE LINDTNER NAESS | 84 MIN.

INHALT

Die junge Königin Blaurose lebt mit ihrem Volk, den Blauwichteln, im Blauen Berg. Durch die Zauberkraft des magischen Silbers gelingt es den Blauwichteln, den Wechsel zwischen Tag und Nacht herbeizuführen. Immer zur magischen Stunde können die Blauwichtel den Berg verlassen, müssen aber rechtzeitig wieder zurück sein, um sich nicht aufzulösen. Blaurose hat dabei Dreng, den jungen König der Rotwichtel kennengelernt, der mit seinem Volk im Tal lebt. Kurz vor Weihnachten erfährt sie, dass durch die extreme Kälte ein Gletscher die Behausung der Rotwichtel bedroht. Sofort setzt sie alles daran, den befreundeten Gnomen zu helfen. Gemeinsam mit Dreng macht sie sich auf die abenteuerliche Suche nach dem magischen Horn, mit dessen Zauberkraft das Wetter beeinflusst werden kann.

Ein neues magisches Märchen mit viel Musik aus dem hohen Norden, das vollkommen unabhängig vom ersten Film gesehen werden kann.

THEMEN

Erwachsenwerden, Abenteuer, Mut, Legenden

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Sachkunde, Musik

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek

Das fliegende Klassenzimmer



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2002 | TOMY WIGAND | 110 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Bayerischer Filmpreis 2003, Goldener Spatz 2003, Deutscher Filmpreis 2003 in Gold

INHALT

Jonathan, bereits von acht Internaten geflogen, ist neu an der Schule des berühmten Thomanchors in Leipzig und wenig zuversichtlich, dass er es diesmal schaffen wird. Doch die Klassenkameraden nehmen ihn schnell in ihrem Kreis auf. Die Sänger im Internat und die „Externen“ mögen sich nicht besonders. Als eine Konzertaufzeichnung anberaumt ist, entführen Letztere einen Sänger und stehlen die Noten. Die Freunde eilen zu Hilfe und bekommen dafür vom Kantor mächtig Ärger. Sie wollen es durch eine gelungene Weihnachtsaufführung wiedergutmachen und suchen sich dazu ausgerechnet „Das Fliegende Klassenzimmer“ aus. Doch die Proben sind der Beginn einer ganzen Kette von Ereignissen ...

Sehr gelungene Aktualisierung eines echten Klassikers.

THEMEN

Schule, Freundschaft, Solidarität, Geschlechterrollen

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Sachkunde, Geschichte

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Studio Kino
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | Magazin Filmkunsttheater
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Hansa Filmstudio
 Mi 14.11. | 13.45 Uhr | Abaton Kino
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Fr 16.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Elbe Filmtheater



HINWEIS

Im Rahmen des Jubiläumsprogramms „Fünf Jahre SchulKinoWoche Hamburg“. Der Film ist Teil der Fortbildung „Kinofilme sehen und besprechen in der Grundschule“.

Das grüne Wunder – Unser Wald



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2012 | JAN HAFT | 93 MIN.

INHALT

Um die Schönheit der Natur zu erleben, muss man nicht in die weite Ferne reisen. Direkt vor unserer Tür befindet sich eine faszinierende, schillernde und geheimnisvolle eigene Welt – unser Wald. Trotz Rodung und Eingrenzung gibt es in Europa immer noch fast unberührte Plätze, an denen sich eine Vielzahl an Tieren und Pflanzen tummelt. Sechs Jahre lang reiste der Naturfilmer Jan Haft quer durch Europa und tauchte ein in das „grüne Wunder“. Der Zuschauer folgt ihm bei diesem Abenteuer. Ein Filmerelebnis, nach dem man mit offeneren Augen durch den Wald gehen wird.

THEMEN

Natur, Tiere, Wald

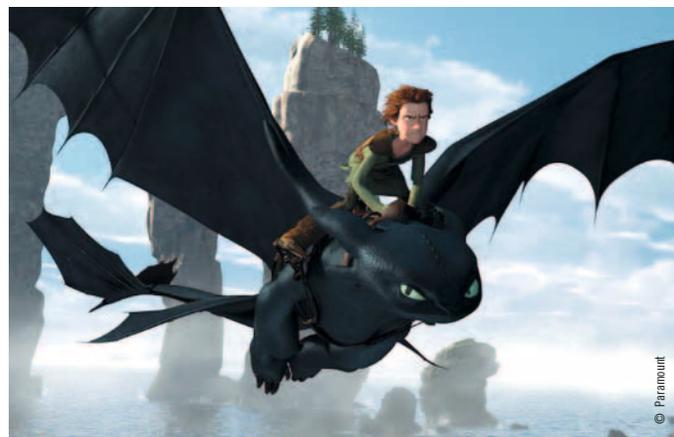
UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Ethik/Religion, Geographie, Sachkunde

WANN UND WO

Di 13.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 14.11. | 9.15 Uhr | Abaton Kino ★
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Metropolis Kino
 Do 15.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Do 15.11. | 13.45 Uhr | Abaton Kino
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
 ★ In Anwesenheit des Produzenten Tom Synnatzschke

Drachenzähmen leicht gemacht



Animation

USA 2010 | CHRIS SANDERS, DEAN DEBLOIS | 98 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Oscar®-Nominierung 2011

INHALT

Hicks ist der Sohn eines Wikingerhäuptlings. Sein Dorf Berk wird täglich von Drachen angegriffen, und so hat jeder dort eine klare Bestimmung: Drachen töten. Das Problem: Hicks ist im Gegensatz zu allen anderen ein totaler Hänfling und noch nicht mal mutig. Doch mit einer Maschine gelingt es ihm, einen der angeblich gefährlichsten Drachen zu erwischen. Leider glaubt ihm das niemand. Doch dann findet er den Drachen verwundet im Wald. Aber er bringt es einfach nicht übers Herz, ihn zu töten. Stattdessen schafft er es, ihn zu zähmen. Hicks begreift, dass die Drachen nicht gefährlich sind, sondern Angst vor den Wikingern haben. So übersteht er auch die gladiatorenhafte Ausbildung zum Drachentöter, indem er die Drachen einfach beruhigt und in den Käfig zurückbringt. Plötzlich gilt er als extrem mutig – das macht aber die von allen bewunderte Mitschülerin Astrid misstrauisch. Sie folgt ihm in den Wald und erfährt sein Geheimnis. Gemeinsam fliegen die beiden auf Hicks' Drachen zum langgesuchten Drachennest. Als das die anderen erfahren, wollen sie den Horst unbedingt zerstören – jetzt muss Hicks wahren Mut beweisen.

Toller Abenteuerfilm, der nach einem sehr gruseligen Anfang vor allem von Freundschaft und Mut erzählt.

THEMEN

Abenteuer, Anerkennung, Freundschaft, Toleranz, Erwachsenwerden

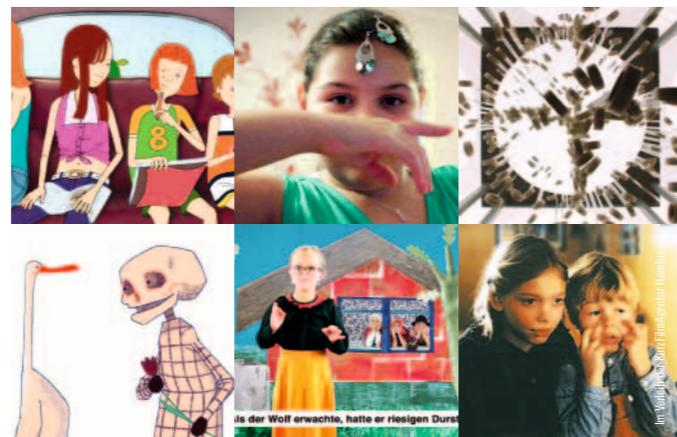
UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Kunst

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Magazin Filmkunsttheater
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg

Kurzfilmprogramm: Mo&Frieze unterwegs



AUF GROSSER FAHRT

ANIMATION | KANADA 2011 | ANITA LEBEAU | 9 MIN.

Auf der Rückbank des Familienautos treten vier Schwestern eine lange Reise an und lassen ihrer Fantasie freien Lauf.

LITTLE MISS NEUKÖLLN

DUKUMENTATION | DEUTSCHLAND 2011 | STEPHAN ALTRICHTER | 15 MIN.

Aleya ist elf und wird in der Schule oft wegen ihres Gewichts gehänselt. Das kann sie aber nicht davon abhalten, für ihren großen Traum zu kämpfen ...

TAPE GENERATIONS

EXPERIMENTALFILM | NIEDERLANDE 2011 | JOHAN RIJMA | 3 MIN.

Was machen eigentlich Klebebander, wenn ihnen keiner zuschaut?

ENTE, TOD UND TULPE

ANIMATION | DEUTSCHLAND 2010 | MATHIAS BRUHN | 10 MIN.

Eine Ente begegnet dem Tod. In ihrem Gespräch lernen beide viel über sich selbst – und über das Leben.

ROTKÄPPCHEN IN DEUTSCHER GEBÄRDENSPRACHE

ANIMATION | DEUTSCHLAND 2011 | BRITT DUNSE | 7 MIN.

Rotkäppchen besucht die Großmutter in ihrem Haus im Wald. Im Bett liegt kein Geringerer als der böse Wolf ...

DER CHINESE

KURZSPIELFILM | NORWEGEN 1998 | TOVE CECILIE SVERDRUP | 7 MIN.

Wenn die große Schwester ihm sagt, er sei eigentlich ein Chinese, dann muss der kleine Bruder das wohl glauben oder?

THEMEN

Mut, Mobbing, Tod und Verarbeitung, Märchen, Behinderung

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Kunst

WANN UND WO

Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Metropolis Kino ★
 Do 15.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino ★

★ Kinoseminar mit Lina Paulsen, Film- und Kulturwissenschaftlerin



Anne liebt Philipp



Literaturverfilmung

NORWEGEN 2010 | ANNE SEWITSKY | 86 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Eröffnungsfilm der Berlinale Generation Kplus 2011

INHALT

Anne ist zehn Jahre alt und geht in die fünfte Klasse. Sie tut immer das Gegenteil von dem, was andere für richtig halten. Bisher hat sie am liebsten mit ihrer besten Freundin Beate gespielt und sich nicht für Jungs interessiert. Das wird anders, als Philipp neu in die Klasse kommt. Doch auch die eingebildete Klassenschönheit Ellen hat ein Auge auf den neuen Jungen geworfen. Anne ist zum ersten Mal heftig verliebt und verliert sich oft in Tagträume. Gemeinsam mit Beate heckt sie einen Plan aus, wie sie Ellen ausstechen und Philipp für sich gewinnen kann. Dabei kommt es zu Turbulenzen unter den Kindern und Anne macht Fehler, die sie in einige sehr unangenehme Situationen bringen. Obwohl die meisten Erwachsenen es nicht glauben wollen: Auch Zehnjährige kann die Liebe schon richtig treffen!

Sehr glaubhaft und mit viel Witz wird hier das Innenleben junger Mädchen an der Schwelle zur Pubertät porträtiert – ein Kinohit in Skandinavien.

THEMEN

Erste Liebe, Freundschaft, Selbstfindung

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 14.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino ★
 Mi 13.11. | 13.45 Uhr | Zeise Kinos
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino
 Do 15.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino ★

★ Kinoseminar mit Eva-Maria Schneider-Reuter, Schauspielerin, Moderatorin und Kulturpädagogin



Die Schatzritter – Das Geheimnis von Melusina



Abenteuerfilm

LUXEMBURG, DEUTSCHLAND 2012 | LAURA SCHROEDER | 104 MIN.

INHALT

Der elfjährige Jeff wohnt mit seinem Vater auf einem Campingplatz in der Nähe einer alten Burgruine, die seiner Familie gehört. Jeffs Mutter ist vor einigen Jahren zu Hause auf unerklärliche Weise ums Leben gekommen. In den Sommerferien macht sich Jeff mit seinen Freunden Leo, Killer und Julia auf die Suche nach dem verborgenen Schatz der schönen Meerjungfrau Melusina, der diese, einer luxemburgischen Legende nach, erlösen kann. Dabei entdeckt Jeff Hinweise seiner verstorbenen Mutter. Auf der Jagd nach dem Schatz müssen die vier Schatzritter auf der Burg, in Museen, in Schlössern und unterirdischen Flüssen so manches Abenteuer bestehen, während ihnen der unheimliche „schwarze Bruder“ Duc de Berry auf den Fersen ist. Unterstützt werden die Kinder dabei von der geheimnisvollen Archäologin Melanie.

Ein klassischer Schatzsuche-Film mit Aufgaben, die es zu lösen gilt, und einem echt finsternen Bösewicht.

THEMEN

Freundschaft, Abenteuer, Legenden, Alleinerziehende

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Sachkunde

WANN UND WO

Di 13.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Hansa Filmstudio
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino

Merida – Legende der Highlands



Animation

USA 2012 | MARK ANDREWS, BRENDA CHAPMAN | 100 MIN.

INHALT

Schottland im Hochmittelalter: Merida ist wütend auf ihre Mutter Königin Elinor. Denn während Merida nichts mehr liebt als die Freiheit und das Abenteuer, sähe Elinor sie viel lieber an der Seite eines Mannes. Als sie gegen den Willen ihrer Tochter schließlich einen sportlichen Wettkampf um deren Hand ausrichtet, reicht es Merida. Wenn Worte keinen Erfolg mehr zeigen, muss ein Zauberspruch dafür sorgen, dass ihre Mutter sich ändert. Mit Hilfe einer Zauberin soll dies in die Tat umgesetzt werden. Jedoch hat der Zauberspruch seine Tücken, und Merida bleibt nur bis zum zweiten Sonnenaufgang Zeit, um alles wieder rückgängig zu machen.

Der Film erzählt von Meridas Kampf um Selbstbestimmung und Elinors Ringen um Verständnis. Die teilweise etwas unheimlichen Szenen werden durch die liebevolle Annäherung von Merida und ihrer Mutter schnell wieder ausgeglichen.

THEMEN

Rollenbilder, Erwachsenwerden, Familie, Abenteuer, Selbstbewusstsein

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Englisch, Ethik/Religion, Kunst

WANN UND WO

Mo 12.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Mi 14.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino
 Do 15.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Do 15.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater (OmU)
 Fr 16.11. | 13.45 Uhr | Abaton Kino

24.
Hamburger
Nachwuchs
Filmfestival

29. UND 30. NOVEMBER 2012

abgedreht!

HAMBURGS JÜNGER FILM

FILME GEHÖREN AUF DIE LEINWAND!

abgedreht!

29. und 30. November 2012
ganztäglich

Metropolis-Kino

kleine Theaterstraße
rechts neben der Staatsoper

Einsendeschluss

5. Oktober 2012

www.abgedreht-hamburg.de



Krieg der Knöpfe



Abenteuerfilm, Literaturverfilmung

FRANKREICH 2011 | CHRISTOPHE BARRATIER | 100 MIN.

INHALT

Südfrankreich im März 1944: Seit Generationen ärgern und prügeln sich die Jungen der Nachbardörfer Longeverne und Velrans, wo sie nur können. Als Lebrac, der Anführer der Bande aus Longeverne, einem Gefangenen die Knöpfe seiner Kleidung abschneidet, schwören die Jungen aus Velrans Rache. Aber dann kommt die hübsche Violette nach Longeverne – und der Krieg der Erwachsenen holt den der Kinder ein. Denn in Wahrheit heißt das Mädchen Myriam, ist Jüdin und musste vor den Nationalsozialisten aus Paris fliehen. Ihr droht die Deportation durch Polizisten des Vichy-Regimes, wenn die Jungen nicht zusammenhalten.

Neuverfilmung des Klassikers. Die Verlegung der Geschichte in die Zeit der deutschen Besatzung fügt eine weitere Erzählebene hinzu, bei der Erwachsene zum Teil besser sind als gedacht.

THEMEN

Abenteuer, Freundschaft, Gewalt, Judenverfolgung, Zweiter Weltkrieg

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Französisch, Ethik/Religion, Geschichte

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Di 13.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino (OmU)
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Studio Kino
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Do 15.11. | 13.45 Uhr | Zeise Kinos
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
 Fr 16.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek

Anmeldeformular auf Seite 36 und unter www.schulkinowocher-hamburg.de

Tomboy



Drama, Coming-of-Age

FRANKREICH 2011 | CÉLINE SCIAMMA | 84 MIN.

INHALT

Aller Anfang ist schwer. Doch für Laure läuft eigentlich alles ganz gut, nachdem ihre Eltern mit ihr und ihrer kleinen Schwester wieder mal umgezogen sind. Es ist Sommer, schnell lernt sie die Kinder der Nachbarschaft kennen und sie verliebt sich in Lisa. Doch für Lisa heißt Laure Michael und unter diesem Namen kennen sie auch ihre anderen neuen Freunde. Außer dem Namen ändert sich für Laure zunächst nicht viel. Sie spielt Fußball, sie rauft, sie träumt und verbringt glückliche Sommertage. Einen Jungen zu spielen fällt ihr nicht schwer. Kompliziert wird es, als sich Lisa bei Laures Schwester nach ihrem Bruder Michael erkundigt. Das Spiel mit der eigenen Identität wird zu einem Geheimnis, welches Laure vor ihren Freunden wie vor ihren Eltern hüten muss.

Der Film bleibt nah an seiner Protagonistin und zeigt sehr einfühlsam ihr Ringen um geschlechtliche Identität.

THEMEN

Erste Liebe, Freundschaft, Familie, Geschlechtsidentität

UNTERRICHTSFÄCHER

Französisch, Ethik/Religion, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Studio Kino
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Hansa Filmstudio
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Elbe Filmtheater
 Fr 16.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino

Tom Sawyer



Abenteuerfilm, Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2011 | HERMINE HUNTGEBURTH | 109 MIN.

INHALT

St. Petersburg am Mississippi: Der stadtbekannteste Draufgänger Tom wohnt mit seinem strebsamen Halbbruder Sid bei seiner strengen Tante Polly. Toms bester Freund Huck, ein Waisenjunge, lebt alleine am Fluss. Sie sind unzertrennlich und stets auf der Suche nach dem nächsten Abenteuer. Nur der neu zugezogenen Becky gelingt es, ebenfalls Toms Aufmerksamkeit zu wecken. Eines Nachts beobachten die Jungs auf dem Friedhof einen Mord. Schnell fällt der Verdacht fälschlicherweise auf den Landstreicher Muff Potter. Als dieser eingesperrt wird, nennt Tom dem Gericht den wahren Schuldigen: Indianer Joe. Der lässt das natürlich nicht ungestraft auf sich beruhen. Nun gilt es, Mut zu beweisen.

Die Neuverfilmung bleibt eng an der literarischen Vorlage, erzählt aber die Geschehnisse konsequent aus Kindersicht.

THEMEN

Freundschaft, Abenteuer, Zivilcourage, Außenseiter

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Geschichte

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino (mit Untertitelung für Hörgeschädigte)
 Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Hansa Filmstudio
 Mo 12.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | Studio Kino
 Di 13.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino ★
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Magazin Filmkunsttheater
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Do 15.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
 Fr 16.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino
 Fr 16.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 ★ In Anwesenheit der Regisseurin Hermine Huntgeburth

Wintertochter



Roadmovie

DEUTSCHLAND, POLEN 2011 | JOHANNES SCHMID | 90 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2012 (Kinder- und Jugendfilm)

INHALT

Ausgerechnet an Heiligabend erfährt Kattaka, dass der Mann ihrer Mutter nicht ihr Vater ist. Nach dem ersten Schock macht sie sich mit Hilfe der alten Nachbarin Lene und ihrem besten Freund Knäcke in einem klapprigen Kleinbus auf die Suche nach ihrem leiblichen Vater, einem russischen Matrosen. Als das zwölfjährige Mädchen ihren Vater in Stettin nicht mehr rechtzeitig antrifft, da sein Frachtschiff bereits nach Danzig ausgelaufen ist, kann sie Lene zur Weiterfahrt nach Danzig bewegen. Trotz einiger Rückschläge hält Kattaka stur an ihrem Vorhaben fest, den Vater zu treffen. Die Reise von Berlin über Danzig bis nach Masuren wird dabei auch für die 75-jährige Lene zu einer wichtigen Auseinandersetzung mit ihrer bis dahin verdrängten, dramatischen Kindheitsgeschichte.

Die elementare Verwirrung, die die Nachricht bei Kattaka auslöst, wird überzeugend dargestellt. In stimmungsvollen Bildern wird deutlich, dass hier eine Reise auf vielen Ebenen stattfindet.

THEMEN

Identität, Vater-Tochter-Beziehung, Zweiter Weltkrieg, Heimat

UNTERRICHTSFÄCHER

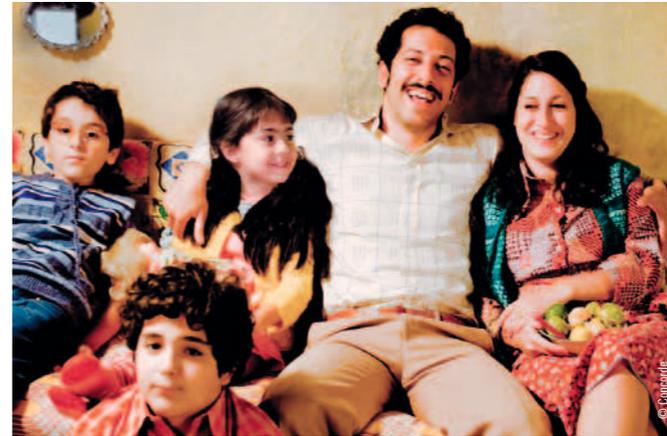
Deutsch, Ethik/Religion, Geschichte

WANN UND WO

Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino ★
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
 ★ Kinoseminar mit Eva-Maria Schneider-Reuter, Schauspielerin, Moderatorin und Kulturpädagogin



Almanya – Willkommen in Deutschland



Komödie, Drama

DEUTSCHLAND 2011 | YASEMIN SAMDERELI | 101 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis in Silber 2011

INHALT

Ende der 1960er-Jahre kommt Hüseyin Yılmaz als Gastarbeiter nach Deutschland. Schon bald holt er Frau und Kinder nach. Anfangs ist alles fremd, doch schnell gewöhnen sie sich an das Leben in Deutschland. Doch noch der Enkel bekommt Probleme, wenn er sagen soll, woher er kommt. Auch seine ältere Cousine hat es schwer: Sie ist schwanger von einem „Nicht-Türken“ und weiß nicht, wie sie es ihrer Mutter beibringen soll. Dann eröffnet Hüseyin der Familie, dass er ein Haus in Anatolien gekauft hat und mit allen dorthin fahren möchte. – Ein Film mit heiterer Grundstimmung, der nie ins Klamaukhafte abrutscht und die ernstesten Seiten der Geschichte nicht außer acht lässt.

THEMEN

Identität, Heimat, Familie, Migration, Religion

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Türkisch

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
 Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Alabama Kino
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino
 Di 13.11. | 13.45 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Do 15.11. | 11.00 Uhr | Abaton Kino ★
 Fr 16.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Studio Kino
 ★ In Anwesenheit der Drehbuchautorin Nesrin Samdereli

HINWEIS

Im Rahmen des Jubiläumsprogramms „Fünf Jahre SchulKinoWoche Hamburg“. Teile des Films sind auf Türkisch mit deutschen Untertiteln.



Anmeldeformular auf Seite 36 und unter www.schulkinowoche-hamburg.de

Der Sohn von Rambow



Komödie

GROSSBRITANNIEN, FRANKREICH, DEUTSCHLAND 2007 | GARTH JENNINGS | 96 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Publikumspreis beim Filmfestival Locarno 2008

INHALT

Wenn die anderen Kinder sich in der Schule eine Fernsehdokumentation ansehen, muss der elfjährige Will Proudfoot vor die Tür. Seine Mutter, Angehörige der extrem medienfeindlichen Brüderbewegung, hat es ihm streng verboten. Eines Tages trifft er auf dem Flur den beliebten Lee Carter. Lee strotzt nur so vor Tatendrang – er will Regisseur werden. Vor kurzem erst hat er „Rambo“ gesehen. Für ein Remake fehlt ihm nur noch ein Hauptdarsteller. Als Will bei Lee eine Raubkopie des Films sieht, packt den Jungen die Magie des Kinos und er schließt sich Lee an. In ihrer Vorstellung wird der britische Wald zum vietnamesischen Dschungel, in dem die beiden Außenseiter fantasievoll Actionszene nachstellen und die Geschichte von Rambows Sohn erzählen. Bald weckt ihr Filmprojekt auch das Interesse der anderen Schüler und nicht nur die älteren Mädchen wollen mitmachen, sondern auch der extrem coole Austauschschüler aus Frankreich. Zunehmend entgleitet dabei jedoch Lee die Regie und es kommt zum schlimmen Streit mit seinem Star Will.

Mit sehr britischem Humor wird erzählt, wie es einem schüchternen Außenseiter ungeplant gelingt, plötzlich beliebt zu werden.

THEMEN

Außenseiter, Erwachsenwerden, Film, Freundschaft, Religion

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Kunst, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Di 13.11. | 9.30 Uhr | Hansa Filmstudio ★
 Di 13.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino ★
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater (OmU)
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | Metropolis Kino
 ★ Kinoseminar mit Eva-Maria Schneider-Reuter, Schauspielerin, Moderatorin und Kulturpädagogin

HINWEIS

Im Rahmen des Jubiläumsprogramms „Fünf Jahre SchulKinoWoche Hamburg“



4 Tage im Mai



Drama

DEUTSCHLAND, RUSSLAND, UKRAINE 2011 | ACHIM VON BORRIES | 97 MIN.

INHALT

Mai 1945: Der zwölfjährige Peter lebt als Waise bei seiner Großtante, die auf Rügen ein Kinderheim leitet. In den letzten Kriegstagen geht dort die Angst vor der anrückenden Roten Armee um. Als das Haus von einem sowjetischen Spähtrupp besetzt wird, zeigt sich jedoch, dass Hauptmann Kalmykov nicht auf Rache, sondern auf Frieden sinnt. Nur Peter glaubt immer noch fest an den „Endsieg“. Wiederholt versucht er deshalb, eine Einheit der Wehrmacht, die vorübergehend am nahe gelegenen Strand stationiert ist, zum Angriff zu bewegen. Doch auch die deutschen Soldaten sind des Kämpfens müde. Während allmählich Feindbilder überwunden werden und Peter in Kalmykov einen väterlichen Freund findet, fällt nach der deutschen Kapitulation die sowjetische Haupttruppe im Kinderheim ein. Es kommt zu einem Machtkampf zwischen Kalmykov und seinem Vorgesetzten.

Der Film gibt eindrucksvoll die Stimmung der letzten Kriegstage wieder, in denen es hier nicht mehr ums Gewinnen, sondern ums Überleben und um Menschlichkeit geht.

THEMEN

Zweiter Weltkrieg, Werte, Erwachsenwerden, Freundschaft

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Russisch

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
 Di 13.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Do 15.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos

HINWEIS

Da die Hauptfiguren des Films teilweise Russen sind, gibt es viele Passagen auf Russisch mit deutschen Untertiteln.

Der Junge mit dem Fahrrad



Drama

BELGIEN, FRANKREICH, ITALIEN 2011 | JEAN-PIERRE DARDENNE, LUC DARDENNE | 87 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Großer Preis der Jury der Internationalen Filmfestspiele von Cannes 2011, Europäischer Filmpreis 2011 für das beste Drehbuch

INHALT

Cyril versteht die Welt nicht mehr. Bisher hat der Elfjährige beim Vater gelebt. Plötzlich wohnt er im Kinderheim, der Vater ist unbekannt verzogen und mit ihm Cyrils heißgeliebtes Fahrrad. Um den Verschwundenen zu suchen, reißt Cyril aus und lernt die Friseurin Samantha kennen. Sie organisiert nicht nur das Fahrrad zurück, sondern nimmt ihn fortan am Wochenende zu sich und macht sogar den Vater ausfindig. Doch der stößt den Sohn zurück. Die fehlende Anerkennung erhält Cyril schließlich von Wes, einem Vorstadtganoven. Dieser nutzt den Jungen allerdings aus und setzt ihn bei einem Überfall ein, der schieft. Wieder ist es Samantha, die Cyril aus der Klemme hilft. Aber vor der Wut der Opfer kann sie ihn nicht schützen. Er muss selbst einen Weg finden, mit Enttäuschungen und Konflikten umzugehen.

Mit großer Sympathie für die Menschen am Rande der Gesellschaft wird hier eine komplexe Geschichte einfach und sehr berührend erzählt.

THEMEN

Familie, Freundschaft, Konfliktbewältigung, Filmgeschichte

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Kunst, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Di 13.11. | 12.00 Uhr | Koralle Lichtspielhaus ★
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Studio Kino ★

★ Kinoseminar mit Lina Paulsen, Film- und Kulturwissenschaftlerin



Krabat



Literaturverfilmung, Fantasy

DEUTSCHLAND 2008 | MARCO KREUZPAINTNER | 120 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Bayerischer Filmpreis 2009

INHALT

Stimmen im Traum locken den 14-jährigen Waisenjungen Krabat zur geheimnisumwitterten Mühle am Koselbruch. Vom zwielichtigen Meister wird er als Lehrling in die Müllerzunft aufgenommen, wo er gemeinsam mit elf weiteren Gehilfen nicht nur das Müllerhandwerk, sondern auch die Künste der Schwarzen Magie erlernt. Der Preis der machtvollen Zauberei jedoch ist hoch: In jeder Neujahrsnacht muss ein Schüler mit seinem Leben bezahlen – nur so kann der mit dem „Herr Gevatter“ paktierende Meister sein eigenes Leben um ein Jahr verlängern. Krabat, der sich mit dem Tod seines besten Freundes Tonda nicht abfinden kann, beginnt, sich gegen die dunklen Mächtschaften aufzulehnen. Doch nur der feste Wille, die Hilfe eines treuen Freundes und die mutige Liebe eines Mädchens können den dämonischen Schatten brechen, der die Mühle und die Müllerburschen seit Langem in Bann hält. Ein Kampf auf Leben und Tod beginnt.

Es gelingt dem Film hervorragend, durch Kameraführung, Farbgebung und Filmmusik die teils bedrohliche Atmosphäre der Vorlage wiederzugeben.

THEMEN

Erwachsenwerden, Identität, Freundschaft, Liebe, Okkultismus, Tod

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Kunst, Musik

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 14.11. | 11.15 Uhr | 3001 Kino (mit Audiodeskription für Sehbehinderte)
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Hansa Filmstudio
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
 Fr 16.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg

Anmeldeformular auf Seite 36 und unter www.schulkinowoche-hamburg.de

Louisa



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2011 | KATHARINA PETHKE | 62 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Kurzfilmpreis in Gold 2011, Goldene Taube bei DOK Leipzig 2011, Hauptpreis beim Festival des Deutschen Kinos FILMZ 2011

INHALT

Louisa ist 23 und kann und will sich endgültig nichts mehr vormachen: Sie hört nichts. Gar nichts. Ihr ganzes Leben hat sie versucht, so zu sein wie alle anderen. Hat versucht, ihre Mitmenschen durch Lippenlesen zu verstehen – begleitet von einem ständigen Gefühl des Versagens. Louisa beginnt, die Gebärdensprache zu lernen, entscheidet sich gegen ein Hör-Implantat und zieht in ihre erste eigene Wohnung. Dass sie trotz alledem Hip Hop liebt und Texte schreibt, mag für die anderen ein Widerspruch sein – nicht für sie. Akustisch-sinnlich erforscht der Film unterschiedliche Wahrnehmungswelten zwischen Hören und Sehen.

Der Film bleibt extrem nah an seiner Protagonistin und hat dennoch weit mehr als ihr Leben zum Thema. Selbstverständlich wird er in einer für Hörgeschädigte geeigneten Form gezeigt, das anschließende Gespräch wird gedolmetscht.

THEMEN

Erwachsenwerden, Behinderung, Familie

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Kunst, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Fr 16.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos ★

★ In Anwesenheit der Regisseurin Katharina Pethke und der Protagonistin Louisa Pethke

Oliver Twist



Literaturverfilmung

FRANKREICH 2005 | ROMAN POLANSKI | 128 MIN.

INHALT

England, erste Hälfte des 19. Jahrhunderts. Der neunjährige Waisenjunge Oliver Twist lebt freudlos und misshandelt im Armenhaus. Als er bei einem Totengräber in die Lehre gegeben wird, nutzt er die Gelegenheit, um zu fliehen und in London sein Glück zu suchen. Doch er gerät in die Fänge des Bandenchefs Fagin, der ihn zum Taschendieb ausbilden möchte. Oliver muss einige Abenteuer bestehen und die Schattenseiten der viktorianischen Klassengesellschaft kennen lernen, bevor sich ihm dank der Hilfe mitfühlender Menschen die Chance auf ein besseres Leben eröffnet.

In opulenten Bildern übt der Film Kritik an den sozialen Verhältnissen der Epoche und bleibt dabei eng an der literarischen Vorlage.

THEMEN

Industrielle Revolution, Gerechtigkeit, Armut, Kriminalität

UNTERRICHTSFÄCHER

Englisch, Ethik/Religion, Geschichte, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Alabama Kino
 Fr 16.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino (OmU)

HINWEIS

Im Rahmen des Jubiläumsprogramms „Fünf Jahre SchulKinoWoche Hamburg“



Taste the Waste



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2011 | VALENTIN THURN | 90 MIN.

INHALT

Große Auswahl bis zum Ladenschluss. Lange haltbare Produkte. Frisches Gemüse, das auch gut aussieht. Die Lebensmittelbranche gibt den Kunden, was sie wollen. Aber zu welchem Preis? Der Dokumentarfilm zeigt, wie viele noch essbare Lebensmittel täglich vernichtet werden. Allein 90 Millionen Tonnen sollen es pro Jahr in der EU sein. Weil sie nur noch eine Woche haltbar sind, weil zu viel gekauft wurde, weil sie nicht Normen entsprechen – von den berühmten ungekrümmten Gurken, die besser transportiert werden können, bis hin zu Tomaten und Kartoffeln mit standardisierten Größen. Doch es gibt Bauern, Händler und Menschen, die sich um Alternativen bemühen. – Eindrücklich zeigt der Film Zusammenhänge und Perspektiven und gibt konkrete Anregungen zum Umdenken.

THEMEN

Ernährung, Globalisierung, Umweltschutz, Nachhaltigkeit

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Ethik/Religion, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Di 13.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Di 13.11. | 13.45 Uhr | Abaton Kino
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
 Do 15.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino ★
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg ★
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammort
 Fr 16.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino

★ Anschließend gibt es ein Gespräch mit Prof. Dr. Kerstin Kuchta vom Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft der TU Hamburg-Harburg und Lili Hartwig, Medien- und Kulturwissenschaftlerin.

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2012 – Zukunft der Erde. Weitere Informationen zum Thema auf www.zukunftsjahr-erde.de. Der Film beinhaltet deutsch untertitelte Interviewpassagen in verschiedenen Originalsprachen.



17 Mädchen



Drama, Coming-of-Age

FRANKREICH 2011 | MURIEL COULIN, DELPHINE COULIN | 87 MIN.

INHALT

Die 16-jährige Camille ist ungewollt schwanger – und sieht vor allem die Vorteile: Sie stellt sich vor, nie mehr allein zu sein, und dass ihre eigene Mutter ihr von nun an nichts mehr zu sagen hat. Jetzt ist sie erwachsen und kann so leben, wie sie es möchte. Camilles Freundinnen gefällt die Idee. Und so schließen sie einen Pakt: Sie wollen alle gleichzeitig schwanger werden und ihre Kinder, ob mit oder ohne Väter, in einer Art Hippie-kommune gemeinsam großziehen. Auf einer Party und im Laufe der nächsten Wochen setzen sie den Plan in die Tat um. Am Ende sind tatsächlich 17 Mädchen schwanger. Der eintönige Alltag in der französischen Hafenstadt wird kräftig aufgemischt: Während Eltern und Lehrer Sturm laufen, genießen die Mädchen ihr Leben und freuen sich auf die neue Unabhängigkeit. Die Verbote können sie nicht mehr erreichen. Sie rauchen, trinken und feiern. Doch eines Tages geschieht ein Unglück, das sie auf den harten Boden der Realität zurückbringt.

Nach einer wahren Begebenheit. Der Film transportiert glaubhaft die Gefühle der Mädchen und gibt die Ereignisse dennoch nicht einfach unkritisch wieder.

THEMEN

Rebellion, Freundschaft, Familie, Erwachsenwerden, Geschlechterrollen, Außenseiter

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Psychologie

WANN UND WO

Di 13.11. | 12.00 Uhr | Studio Kino
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Wandsbek
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Koralle Lichtspielhaus

Darwins Alptraum



Dokumentarfilm

FRANKREICH, ÖSTERREICH, BELGIEN 2004 | HUBERT SAUPER | 106 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Europäischer Filmpreis 2004, César 2006, Oscar®-Nominierung 2006

INHALT

In den 1960er-Jahren wurde bei einem wissenschaftlichen Experiment im ostafrikanischen Viktoriasee der Nilbarsch ausgesetzt. Im zweitgrößten Süßwassersee der Welt hatte der Fisch keine natürlichen Feinde und vermehrte sich so rasch, dass er fast alle anderen Arten verdrängte. Gegen das Öko-Desaster unternimmt aber niemand etwas, weil die weißen Fischfilets zu einer begehrten Handelsware geworden sind: Tonnenweise werden sie jeden Tag nach Europa ausgeflogen. Mit der neuen Industrie kamen jedoch auch Ausbeutung und Korruption, Hunger und Prostitution.

Facettenreich beleuchtet Sauper den verheerenden Wirtschaftskreislauf, den der außer Kontrolle geratene Barsch ausgelöst hat.

THEMEN

Globalisierung, Ökosysteme, Wirtschaft, Konsum, bedrohte Arten

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Ethik/Religion, Geographie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Di 13.11. | 12.00 Uhr | Metropolis Kino
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Alabama Kino
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Studio Kino

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2012 – Zukunft der Erde. Weitere Informationen zum Thema auf www.zukunftsjahr-erde.de.



Der große Crash – Margin Call



Drama

USA 2011 | J. C. CHANDOR | 109 MIN.

INHALT

Eine große Investmentbank an der Wall Street im Jahr 2008: Senior Risk-Manager Eric Dale wird plötzlich entlassen. Es seien harte Zeiten, sagt man ihm. Auf dem Weg nach draußen steckt er einem jungen Mitarbeiter, dem talentierten Peter Sullivan, einen USB-Stick zu. Darauf sei ein aktueller Arbeitsprozess gespeichert, er solle ihn sich ansehen und vorsichtig sein, rät er ihm. Peter wird neugierig, am selben Abend schaut er sich die Daten an – und ist geschockt. Die Zahlen prognostizieren den nahenden Ruin der Firma. Sofort informiert Peter einen Kollegen und seinen neuen Chef, schließlich versammelt sich zu später Stunde sogar die gesamte Konzernführung zu einer Krisensitzung. Eine dramatische Nacht beginnt, in der es den Akteuren ausschließlich um die Rettung ihrer eigenen Zukunft geht, obwohl sie sich der katastrophalen Auswirkungen ihrer Handlungen und Entscheidungen für das Finanzsystem bewusst sind.

Die komplexen Vorgänge in den innersten Zirkeln der Finanzbranche werden anschaulich, wenn auch teilweise mit viel Fachvokabular erzählt.

THEMEN

Globalisierung, Wirtschaft, Individuum und Gesellschaft

UNTERRICHTSFÄCHER

Englisch, Ethik/Religion, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Philosophie

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 14.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Do 15.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
 Fr 16.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater (OmU)

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2012 – Zukunft der Erde.
 Weitere Informationen zum Thema auf www.zukunftprojekt-erde.de.



Gerhard Richter Painting



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2011 | CORINNA BELZ | 97 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2012

INHALT

Gerhard Richter ist einer der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstler. Sein Weg führte vom Fotorealismus in die abstrakte Malerei. Richter entzieht sich meist der Öffentlichkeit, Interviews sind selten. Der Film zeigt ihn von April bis September 2009 in seinem Atelier in Köln, begleitet ihn und seine Assistenten bei der Arbeit an einer Serie von Großformaten, dokumentiert die Vorbereitungen für eine Ausstellung und versucht, auch die Privatperson Gerhard Richter zu fassen.

Der Film zeigt vor allem, was für ein komplexer und fragiler Vorgang das Malen bei Gerhard Richter ist – die Anwesenheit einer Kamera verändert für ihn alles.

THEMEN

Individuum und Gesellschaft, Biografie, Kunst, Idole

UNTERRICHTSFÄCHER

Geschichte, Kunst, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Magazin Filmkunsttheater
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | Alabama Kino
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Metropolis Kino

Herr Wichmann aus der dritten Reihe



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2012 | ANDREAS DRESEN | 90 MIN.

INHALT

Henryk Wichmann ist 33, Mitglied der CDU und seit 2009 Oppositionsabgeordneter im Brandenburger Landtag. Der Film begleitet ihn über ein Jahr bei der Arbeit im Parlament und im Wahlkreis Uckermark/Oberhavel. Dort besucht Wichmann Schulen und Seniorenheimen, die Bundeswehr und Betriebe, er hat es mit Arbeitskräftemangel, der Misere der Deutschen Bahn und illegalen Mülldeponien zu tun, aber auch mit dem Schreidler und der Bartmeise. Eigentlich ist er dort am liebsten, wo es am meisten weh tut – an der Basis.

So anschaulich und unverblümt wurde Regionalpolitik noch nie erklärt.

THEMEN

Politik, Werte, Idealismus, Demokratie, Bürokratie

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Philosophie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Psychologie

WANN UND WO

Mo 12.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | Hansa Filmstudio
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino ★
 Do 15.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino ★
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Metropolis Kino

★ Kinoseminar mit Lina Paulsen, Film- und Kulturwissenschaftlerin



Homevideo



Drama

DEUTSCHLAND 2011 | KILIAN RIEDHOF | 89 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Fernsehpreis 2011, Grimme Preis 2012, Rose d'Or 2012 u. a.

INHALT

Der 15-jährige Jakob filmt, was ihn bewegt, und er liebt ungewöhnliche Fotos. Seine Eltern stecken mitten in einer Ehekrise, und auch in der Schule hat er Probleme, doch eigentlich ist ihm das egal, denn er hat nur Augen für Hannah. Als er ihr endlich näherkommt, gerät ein kompromittierendes Video von Jakob in die Hände seiner Mitschüler, die es ins Internet stellen – in kürzester Zeit verbreitet es sich in der ganzen Schule. Von allen Seiten wird Jakob nun massiv gemobbt und niemand erkennt, wie verzweifelt er wirklich ist.

Der Film führt sehr eindrücklich und schonungslos die verheerenden Folgen des Cybermobbings vor Augen, bleibt dem Protagonisten gegenüber aber höchst einfühlsam.

THEMEN

Erwachsenwerden, Liebe, Mobbing, Internet

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Philosophie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Psychologie

WANN UND WO

Mo 12.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino ★
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos ★
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino ★
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City ★
 Do 15.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammtor
 Fr 16.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Metropolis Kino ★

★ In Anwesenheit des Regisseurs Kilian Riedhof

★ Anschließend gibt es ein Gespräch mit Colette See, Referentin für Suchtprävention und Neue Medien bei der Hamburgischen Landesstelle für Suchtfragen e. V.

★ Kinoseminar mit Manuel Zahn, Film- und Bildungswissenschaftler

HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinersiken“



Kriegerin



Drama

DEUTSCHLAND 2011 | DAVID WENNDT | 103 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2012, Bayerischer Filmpreis 2011, First Step Award 2011 u. a.

INHALT

Die 20-jährige Marisa aus einer ostdeutschen Kleinstadt rennt wie eine Rasierklinge durchs Leben. Wenn ihr jemand dumm kommt, schlägt sie zu, selbst wenn das die eigenen Leute aus der Jugendligue sind, die sich der rechtsextremen Szene zugehörig fühlen. Der Respekt, den sich Marisa dadurch verschafft hat, wird allerdings durch Svenja bedroht. Die ist erst 15, stammt aus gutbürgerlichem Haus und ist von der Neonaziszene fasziniert. Ihren Hass auf die „Gesellschaft“, die auch ihren Freund hinter Gitter gebracht hat, lässt Marisa vor allem an Ausländern aus. Als sie Jamil und Rasul, zwei junge Asylbewerber, auf dem Moped nach einem Streit absichtlich mit dem Auto rammt, löst sie eine Kette von Ereignissen aus, die ihr Weltbild ins Wanken geraten lassen und einen hohen Preis von ihr fordern.

Schonungslos zeigt der Film Marisas Leben und Exzesse und gibt dabei einen tiefen Einblick in eine viel diskutierte, aber wenigen wirklich bekannte Denk- und Lebensweise.

THEMEN

Rechtsextremismus, Gewalt, Menschenrechte, Migration, Rollenbilder, Zivilcourage

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Musik, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Psychologie

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos ★
Mi 14.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino ★
Do 15.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino ★

★ Kinoseminar mit Eva-Maria Schneider-Reuter, Schauspielerin, Moderatorin und Kulturpädagogin

HINWEIS

Der Film bildet die Grundlage der Fortbildung zur Filmanalyse (S. 6).



Kurzfilmprogramm: Onlinewelten



ÖMER, THE LORD

DOKUMENTATION | DEUTSCHLAND 2011 | MEHMET AKIF BÜYÜKATALY | 11 MIN.

Zu Hause und in der Schule ist Ömer lieb und zurückhaltend – im Internet ist Ömer „The Lord“, läuft als Held durch virtuelle Welten und ist der Coolste bei Facebook.

SOFT

KURZSPIELFILM | GROSSBRITANNIEN 2006 | SIMON ELLIS | 14 MIN.

Vater und Sohn werden von einer Gruppe mit Handykameras bewaffneter Jugendlicher verfolgt. Beide reagieren auf diese Konfrontation unterschiedlich und anders als erwartet.

REALITY 2.0

ANIMATION | DEUTSCHLAND, MEXIKO 2012 | VICTOR OROZCO RAMIREZ | 11 MIN.

Die autobiografische Reise von Mexiko nach Hamburg und der Krieg der Drogenkartelle bilden den Hintergrund einer neuen Realität, die durch nachanimierte Internetvideos gezeichnet wird.

GO BASH!

KURZSPIELFILM | DEUTSCHLAND 2010 | STEFAN ECKEL, STEFAN PREHN | 15 MIN.

Ein neuer Trend unter Hamburger Jugendlichen: Bashing. Dieser Extremsport erobert schnell das Internet und wird von der Medienindustrie als neuer Hype vermarktet.

SATELLITES

EXPERIMENTELLER DOKUMENTARFILM | ÖSTERREICH 2011 | KARIN FISSLTHALER | 7 MIN.

Jugendliche filmen sich bei einem rätselhaften Ohnmacht ritual und verbreiten diese Videos über YouTube. „Satellites“ kombiniert diese Bilder und schafft das Porträt eines Internetphänomens.

THEMEN

Chancen und Risiken des Internets, Computernutzung, Mobbing, Globale Vernetzung

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Informatik, Kunst, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

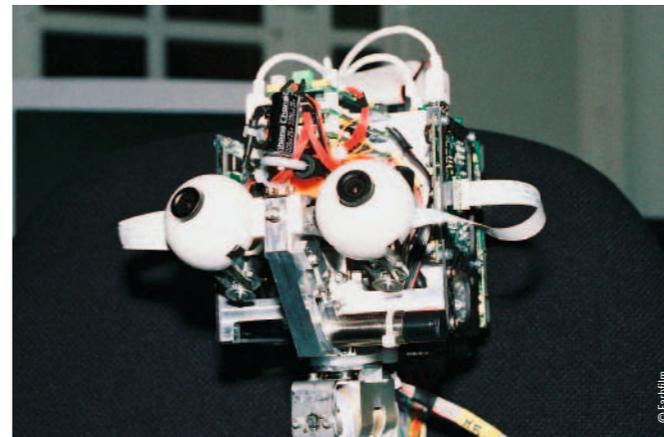
Fr 16.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos ★
Fr 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg ★
★ Kinoseminar mit Lili Hartwig, Medien- und Kulturwissenschaftlerin

HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinersiken“. Einzelne Filme sind auf Englisch bzw. Spanisch mit deutschen Untertiteln.



Plug & Pray



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2010 | JENS SCHANZE | 91 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Bayerischer Filmpreis 2011

INHALT

Der 85-jährige Joseph Weizenbaum ist ein Computerpionier der ersten Stunde. Er lehrte jahrzehntlang als Professor der Informatik am MIT; seine Forschungen bereiteten den Weg zu der Wissenschaft der Künstlichen Intelligenz. Heute spricht er als einer ihrer schärfsten Kritiker über die Gefahren, die die Entwicklung neuer Technologien birgt: die großwahn-sinnigen Visionen, der zunehmende Verlust der Ehrfurcht vor dem menschlichen Leben und die Instrumentalisierung durch militärische Mächte. Kontrastiv dazu portraitiert der Film einige der weltweit führenden Forscher auf diesem Gebiet, deren Euphorie ungebremst ist.

Geschichte und Zukunft der Computertechnologie werden gleichermaßen gezeigt, sodass der Film eine gute Gesprächsgrundlage für Chancen und Risiken bietet.

THEMEN

Neue Technologien, Ethik, Werte, Menschenwürde

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Informatik, Physik, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Mo 12.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos
Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino
Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino

HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinersiken“.



Summer Wars



Animation, Science Fiction, Komödie

JAPAN 2009 | MAMORU HOSODA | 114 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Japanischer Filmpreis 2010 u. a.

INHALT

Erst zu spät merkt der 17-jährige Kenji, auf was für einen Ferienjob er sich da eingelassen hat. Eigentlich sollte er Natsuki, auf die alle Jungs der Schule ein Auge geworfen haben, nur aufs Land begleiten. Doch nun muss er dort vor Natsukis versammelter Familie ihren Freund spielen, um ihrer Oma eine Freude zu machen. Denn deren 90. Geburtstag steht bevor und soll groß gefeiert werden. Plötzlich allerdings gerät alles durcheinander: Das Mathegenie Kenji knackt versehentlich einen wichtigen Code und ermöglicht es dadurch einer Künstlichen Intelligenz, sämtliche Accounts eines großen Computernetzwerks – von Privatpersonen bis zu militärischen Einheiten – unter Kontrolle zu bringen. Nur wenn die zerstrittenen Familienmitglieder wieder zueinander finden und auch Kenji den Rücken stärken, können sie diesen Schaden wieder gut machen.

Nach einem etwas unübersichtlichen Beginn wird spielfilmartig die Geschichte einer großen Bedrohung und Weltrettung durch das Internet erzählt.

THEMEN

Familie, Solidarität, Moderne, Technik, Japan, Internet

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Kunst, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Di 13.11. | 11.30 Uhr | Cinemax Wandsbek
Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Cinemax Dammto
Do 15.11. | 11.30 Uhr | Cinemax Harburg
Fr 16.11. | 11.30 Uhr | Cinemax Wandsbek

HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinersiken“.



The Artist



Drama, Stummfilm

FRANKREICH 2011 | MICHEL HAZANAVICIUS | 100 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Fünf Oscars® 2011, drei Golden Globes 2011, Preis für den besten Darsteller bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes 2011 u. a.

INHALT

Im Jahr 1927 liegt ganz „Hollywoodland“ dem Schauspieler George Valentin zu Füßen: Seine Filme sind Publikumsmagneten, Fans und Presse himmeln ihn an und sein Produzent freut sich über volle Kassen. Sein Erfolg ist unerschütterlich, glaubt der Stummfilmstar. Doch dann eröffnet ihm sein Studioboss, dass er ab sofort nur noch „Talkies“ produzieren werde. Aber wer will schon sprechende Schauspieler sehen? Valentin glaubt nicht an diese technische Neuerung und steigt – aus Eitelkeit, aber auch aus künstlerischen Gründen – aus. Während seine Karriere stetig bergab geht und er sich mit einem Filmprojekt ruiniert, avanciert die junge Peppy Miller zum Liebling und neuen Stern der Tonfilmära. Doch Peppy, die sich einst als Statistin am Filmset in George Valentin verliebte, hat den Glauben an den ehemaligen Leinwandhelden nicht verloren und will ihm wieder auf die Beine helfen.

In schwarz-weiß und als Stummfilm mit Texttafeln gedreht, lässt der Film die Atmosphäre der Ära authentisch noch einmal wiederaufleben.

THEMEN

Film, Liebe, Neue Technologien

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Kunst

WANN UND WO

Di 13.11. | 12.00 Uhr | Magazin Filmkunsttheater
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Mi 14.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Elbe Filmtheater
 Fr 16.11. | 13.45 Uhr | Zeise Kinos

Und dann der Regen – También la lluvia



Drama

SPANIEN, FRANKREICH, MEXIKO 2010 | ICÍAR BOLLÁIN | 103 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Publikumspreis der Sektion Panorama bei der Berlinale 2011, Spanischer Filmpreis Goya 2011 u. a.

INHALT

Regisseur Sebastián dreht in Cochabamba, Bolivien, einen Film über Christoph Columbus, der schonungslos zeigen soll, wie Goldgier und Machthunger der Invasoren aus Europa die indianische Bevölkerung versklavte. Auch wenn Bolivien als Drehort historisch nicht authentisch ist: Hier sind die Produktionskosten niedrig und die Landschaft ähnlich. Dass in der kleinen Stadt Cochabamba Unruhen herrschen, weil die Regierung die Wasserversorgung an einen multinationalen Konzern verkauft hat, interessiert das europäische Team zunächst einmal kaum. Als jedoch Daniel, ihr indianischer Hauptdarsteller, als Anführer der Demonstrationen verletzt wird, werden Sebastián und Produzent Costa nervös, denn ihr Film wird dadurch gefährdet. Für Daniel aber geht es um sehr viel mehr.

„Und dann der Regen“ zeigt quasi zwei Filme in einem: Aus einzelnen Szenen setzt sich die Geschichte des Films über Columbus zusammen, während die eigentliche Erzählung zeigt, wie sehr dieselben Strukturen eigentlich heute noch fortbestehen ...

THEMEN

Zivilcourage, Macht, Medien, Menschenrechte, Minderheiten, Solidarität

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Geographie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Spanisch

WANN UND WO

Mo 12.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino (OmU)
 Di 13.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 Mi 14.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino (OmU)
 Do 15.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos (OmU)
 Fr 16.11. | 9.15 Uhr | Abaton Kino

Ziemlich beste Freunde



Drama, Komödie

FRANKREICH 2011 | OLIVIER NAKACHE, ÉRIC TOLEDANO | 112 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Französischer Filmpreis César 2012 für den besten Darsteller, Hauptpreis des Internationalen Filmfestivals von Tokio 2011

INHALT

Driss kommt frisch aus dem Gefängnis, ist zu Hause rausgeflogen und arbeitslos. Der steinreiche Philippe ist nach einem Unfall querschnittsgelähmt und sucht einen neuen Pfleger. Driss bewirbt sich pro forma auf die Stelle, da er für das Arbeitslosengeld nachweisen muss, dass er sich bemüht. Doch was er nicht weiß: Philippe ist gelangweilt, verbittert und will vor allem kein Mitleid. So kommt Driss mit seiner Rücksichtslosigkeit und Unbefangenheit gerade recht. Der Aristokrat engagiert ihn trotz der Bedenken seiner Umwelt. Der praktische Van wird bald gegen den Maserati getauscht, und beide versuchen, dem anderen ihre eigene, dem anderen völlig fremde Welt näher zu bringen. Philippe gelingt es, das Leben wieder zu genießen, und Driss beginnt endlich, Verantwortung für das seine zu übernehmen. – Mit einem sehr heiteren Grundton erzählt der Film von tragischen Umständen – und verschiedenen Möglichkeiten, mit diesen umzugehen.

THEMEN

Freundschaft, Behinderung, Armut und Reichtum, Gesellschaftliche Normen

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Französisch, Psychologie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Mo 12.11. | 12.00 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
 Mo 12.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino (OmU)
 Di 13.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Di 13.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
 Mi 14.11. | 11.30 Uhr | CinemaxX Harburg (OmU)
 Mi 14.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Do 15.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino (OmU)
 Fr 16.11. | 9.30 Uhr | CinemaxX Dammort (OmU)
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Alabama Kino

Anmeldeformular auf Seite 36 und unter www.schulkinowoche-hamburg.de

The Ides of March – Tage des Verrats



Drama

USA 2011 | GEORGE CLOONEY | 101 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Eröffnungsfilm der Internationalen Filmfestspiele von Venedig 2011, Oscar®-Nominierung 2012

INHALT

Stephen Myers ist der Mann im Hintergrund: Er sorgt dafür, dass Gouverneur Mike Morris in einem guten Licht steht, geschliffene Reden hält und die Wähler für sich gewinnen kann. Schafft der linksliberale Morris die Vorwahlen im US-Bundesstaat Ohio, wird er Präsidentschaftskandidat der Demokraten und am Ende vielleicht ins Weiße Haus einziehen. Und genau dafür kämpft der junge Wahlkampfmanager Myers. Er sieht sich selbst als Idealist, ist aber auch ein ehrgeiziger Profi, der die Regeln und Tricks des Politgeschäfts beherrscht – bis er mitten im Wahlkampf Opfer einer Intrige wird, in die auch vermeintliche Freunde verwickelt sind. Es beginnt ein Kampf um Macht und Einfluss, bei dem sich Myers fragen muss, ob er bereit ist, moralische und politische Überzeugungen zu opfern, um seine eigene Karriere zu sichern.

Hochaktuell durch die im November stattfindenden US-Wahlen – ein Blick hinter die Kulissen des Wahlkampfes.

THEMEN

Politik, Werte, Idealismus, Macht, Medien, Manipulation, Demokratie

UNTERRICHTSFÄCHER

Englisch, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Psychologie

WANN UND WO

Di 13.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater (OmU)
 Do 15.11. | 12.00 Uhr | Magazin Filmkunsttheater
 Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Hansa Filmstudio

Revision



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2012 | PHILIP SCHEFFNER | 106 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Dokumentarfilmpreis „Erinnerung und Zukunft“ beim goEast – Festival Wiesbaden 2012

INHALT

1992 werden zwei Menschen auf einem Feld nahe der deutsch-polnischen Grenze erschossen. Die Umstände, die zum Tod von Grigore Velcu und Eudache Calderar führten, wurden bis heute nicht aufgeklärt. Offiziell handelte es sich um einen Jagdunfall. Zu einer Verurteilung der Jäger kam es nie, der sich über Jahre schleppende Prozess, in dem entscheidende Fragen nicht verfolgt wurden, endete mit einem Freispruch. Knapp 20 Jahre später führt Philip Scheffner die gründliche Ermittlung durch, die damals nicht stattfand. Er sucht die Angehörigen der Getöteten in Rumänien auf und lässt sie die Aussagen machen, die nie gehört wurden. Wie allen anderen Zeugen und Sachkundigen, die er erneut befragt, gibt er ihnen die Möglichkeit, ihre Statements anzuhören und zu überdenken – anders als die gängige Filmpraxis, die einmal gemachte Aussagen zum Fakt erhebt. So unterwirft Scheffner nicht nur den Fall einer filmischen Revision, sondern auch das eigene Medium.

Ein ästhetisch anspruchsvoller Film, der dem Zuschauer nahegeht und nebenbei ein Porträt unseres Landes Anfang der 1990er zeichnet.

THEMEN

Deutsche Geschichte, Migration, Fremdenfeindlichkeit, Gerechtigkeit

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Geschichte, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

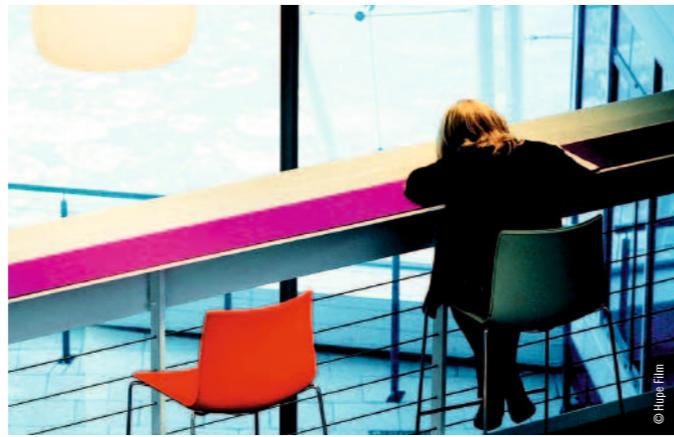
WANN UND WO

Do 15.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino ★

Do 15.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino ★

★ In Anwesenheit des Regisseurs Philip Scheffner

Work Hard – Play Hard



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2011 | CARMEN LOSMANN | 90 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

FIPRESCI Preis DOK Leipzig 2011, Preis der ökumenischen Jury DOK Leipzig 2011, Goldener Schlüssel Dokumentarfilmfestival Kassel 2011 u. a.

INHALT

Von non-territorialen Office Spaces, multimobilen Knowledge-Workern, Blackberries und Miles&More – ein Roadmovie in die Arbeitswelten von morgen. Der Dokumentarfilm unternimmt eine Reise durch die postindustriellen Werkstätten der Wissens- und Dienstleistungsarbeit, die als unsere Arbeitswelten von morgen gelten. Hier ist die Arbeit frei, es gibt weder Stempeluhren noch Anwesenheitspflicht – und die Ressource Mensch rückt in den Mittelpunkt. Der Film heftet sich an die Fersen einer High-Tech-Arbeiterschaft, die hochmobil und leidenschaftlich ihre Arbeit zum Leben macht. Weitere Episoden knüpfen sich daran an und führen in die Welt moderner Büroarchitektur und in die Welt des Human Resource Management.

Scheinbar nüchtern Realitäten abbildend zeigt der Film in unkommentierten Aufnahmen mit ruhiger Kameraführung und teilweise langen Einstellungen, wie versucht wird, zwischenmenschliche Prozesse nach wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten durchzutechnisieren – im Bestreben, dem Individuum gerecht zu werden.

THEMEN

Arbeit, Gesellschaftliche Normen, Werte, Individualität

UNTERRICHTSFÄCHER

Arbeitslehre, Ethik/Religion, Psychologie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft

WANN UND WO

Mo 12.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino ★

Mo 12.11. | 13.45 Uhr | Zeise Kinos ★

★ In Anwesenheit der Regisseurin Carmen Losmann

Begleitmaterial

Zu allen Filmen bieten wir pädagogisches Begleitmaterial an, mit dessen Hilfe Sie den Kinobesuch im Unterricht vor- und nachbereiten können. Dabei wird sowohl auf die im Film behandelten Inhalte als auch auf die filmischen Mittel eingegangen. Meist finden Sie auch Hinweise zu weiterführenden Texten, Websites u. ä.

Wenn Sie sich zu einer Veranstaltung anmelden, erhalten Sie von uns per E-Mail eine Anmeldebestätigung und Hinweise zum Ablauf im Kino. Mit dieser E-Mail schicken wir Ihnen automatisch auch das Arbeitsmaterial zum entsprechenden Film. Sämtliche Filmhefte können Sie zudem auf unserer Website im PDF-Format herunterladen und selbst ausdrucken, sooft Sie sie benötigen.

Sollten Sie Probleme haben, die Materialien herunterzuladen und zu drucken, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern.

Filmhochschule trifft Schule

Bereits seit Frühjahr 2011 gibt es in Hamburg ein weiteres kulturelles Bildungsprojekt von VISION KINO: In Kooperation mit der Hamburg Media School sprechen bei „Filmhochschule trifft Schule“ Absolvent/innen, die gemeinsam einen Kurzfilm realisiert haben, mit jeweils einer Klasse einer Hamburger Schule eine Doppelstunde lang über ihre Produktion. Dabei geht es sowohl um inhaltliche, dramaturgische und ästhetische Aspekte des Filmes als auch um Einblicke in die konkrete Produktionspraxis.

Der Unterricht kann in der jeweiligen Schule oder in der Hamburg Media School stattfinden. Die Lehrkräfte können die Filme vorher sehen und besprechen und sich so auf das Treffen der Klasse mit den Absolvent/innen vorbereiten.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Mandy Rosenhan:
mandy.rosenhan@visionkino.de

Das Onlineportal für Filmbildung

Filmbesprechungen, Materialien, News, Termine und Adressen für die schulische und außerschulische Filmarbeit



PRECIOUS – DAS LEBEN IST KOSTBAR © Prokino, 2010

kinofenster.de

Jubiläumsprogramm „Fünf Jahre SchulKinoWoche Hamburg“

In diesem Jahr findet die SchulKinoWoche in Hamburg bereits zum fünften Mal statt. Das Projekt ist seither erheblich gewachsen, von zwei auf sechs Fortbildungen, von vier auf fünf Programmtage, von 14 auf 18 Kinos, von 26 auf 44 Filme, von 112 auf 226 Vorstellungen und von 7.500 auf fast 14.000 Anmeldungen im vergangenen Jahr. Wir finden, das ist ein Grund zu feiern und zurückzublicken. Daher zeigen wir Ihnen aus jeder der vergangenen SchulKinoWochen einen Film, der uns besonders am Herzen liegt.



Folgende Filme können Sie noch einmal sehen: „Das fliegende Klassenzimmer“ (S. 13), „Almanya – Willkommen in Deutschland“ (S. 19), „Der Sohn von Rambow“ (S. 19) und „Oliver Twist“ (S. 22).

Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde

Im Rahmen der bundesweiten SchulKinoWochen zeigt VISION KINO – Netzwerk für Film und Medienkompetenz ein Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde.

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung



Das Sonderprogramm will mit ausgewählten Filmen Schülerinnen und Schüler animieren, sich aktiv mit Zielen, Herausforderungen und Aktionsfeldern der Forschung für nachhaltige Entwicklungen auseinanderzusetzen. Drei zentrale Fragen stehen dabei im Mittelpunkt: Wie wollen wir leben? Wie müssen wir wirt-

schaften? Und: Wie können wir unsere Umwelt bewahren? Damit widmet sich das Wissenschaftsjahr Zukunftsprojekt Erde den Lebensperspektiven unserer und auch künftiger Generationen und beleuchtet den dafür entscheidenden Beitrag von Wissenschaft und Forschung.

Das Filmprogramm wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2012 – Zukunftsprojekt Erde gefördert. Weitere Informationen unter: www.zukunftsprojekt-erde.de und www.visionkino.de/filmprogrammzumwissenschaftsjahr2012

In Hamburg zeigen wir dazu „Sammys Abenteuer – Die Suche nach der geheimen Passage“ (S. 10), „Taste the Waste“ (S. 22), „Darwins Alptraum“ (S. 23), und „Der große Crash – Margin Call“ (S. 24).

Themenschwerpunkt „Onlinewelten – Onlinerisiken“

Erneut fördert 2012 die Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH) die SchulKinoWochen beider Bundesländer. Neben der Regelung des privaten Hörfunks und Fernsehens ist eine der zentralen Aufgaben der MA HSH, die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Dabei konzentriert sie sich auf Chancen und Risiken der Internetnutzung junger Leute.



Im Rahmen der SchulKinoWochen zeigen wir daher in diesem Jahr ein Sonderprogramm „Onlinewelten – Onlinerisiken“, dessen Filme zahlreiche Anknüpfungspunkte zur Beschäftigung mit dem Thema bieten. Auch die Ausrichtung einer Online-Lehrerfortbildung (S. 6) und eine Lehrerfortbildung zu Neuen Medien (S. 7) werden mit Unterstützung der MA HSH ermöglicht.

Das Sonderprogramm „Onlinewelten – Onlinerisiken“ umfasst folgende Filme: „Homevideo“ (S. 25), ein Kurzfilmprogramm (S. 26), „Plug & Pray“ (S. 27) und „Summer Wars“ (S. 27).

Besondere Vorstellungen

Zu folgenden ausgewählten Vorstellungen bieten wir Kinoseminare an, d.h. ein medienpädagogischer Referent gibt vor der Vorstellung eine kurze Einleitung in das jeweilige Thema und den entsprechenden Film (ca. 10 Minuten) und leitet im Anschluss an die Vorführung ein Gespräch mit dem Publikum (ca. 20–30 Minuten). Bitte beachten Sie bei diesen Vorstellungen die Veranstaltungsdauer und planen Sie ausreichend Zeit für ihren Kinobesuch ein.



Anne liebt Philip
Mi 14.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino

Der Junge mit dem Fahrrad
Di 13.11. | 12.00 Uhr | Koralle Lichtspielhaus
Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Studio Kino

Der Sohn von Rambow
Di 13.11. | 9.30 Uhr | Hansa Filmstudio
Di 13.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino

Herr Wichmann aus der dritten Reihe
Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino
Do 15.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino

Homevideo
Mi 14.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
Fr 16.11. | 12.00 Uhr | Metropolis Kino

Kurzfilmprogramm: Mo&Friede unterwegs 2
Mi 14.11. | 9.30 Uhr | Metropolis Kino
Do 15.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino

Kurzfilmprogramm: Onlinewelten – Onlinerisiken
Fr 16.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
Fr 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres Zukunftsprojekt Erde



Sammys Abenteuer – Die Suche nach der geheimen Passage
Mi 14.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
Mi 14.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

Taste the Waste
Do 15.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino
Do 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg

Kinoseminare der Bundeszentrale für politische Bildung

Bitte beachten Sie die Veranstaltungsdauer. Zusätzlich zum Film wird es eine ca. 10-minütige Einführung und eine ca. 40-minütige Diskussion im Anschluss an den Film geben.



Kriegerin
Mo 12.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos
Mi 14.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino
Do 15.11. | 12.00 Uhr | Passage Kino

Wintertochter
Do 15.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino

Original mit Untertiteln (OmU)

Brave (Merida – Legende der Highlands)
Do 15.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater

Intouchables (Ziemlich beste Freunde)
Mo 12.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino
Mi 14.11. | 11.30 Uhr | Cinemax Harburg
Do 15.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
Fr 16.11. | 9.30 Uhr | Cinemax Dammtor

La Nouvelle Guerre des Boutons (Krieg der Knöpfe)
Di 13.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino

Margin Call (Der große Crash)
Fr 16.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater

Oliver Twist
Fr 16.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino

Son of Rambow (Der Sohn von Rambow)
Mi 14.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater

También la lluvia (Und dann der Regen)
Mo 12.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino
Mi 14.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino
Do 15.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos

The Ides of March
Di 13.11. | 11.30 Uhr | Streits Filmtheater

Folgende Filme sind teilweise untertitelt

4 Tage im Mai (teilweise russisch mit deutschen Untertiteln)

Almanya – Willkommen in Deutschland (teilweise türkisch mit deutschen Untertiteln)

Darwins Alptraum (verschiedene Sprachen mit deutschen Untertiteln)

Taste the Waste (verschiedene Sprachen mit deutschen Untertiteln)

Folgende Vorstellungen sind darüber hinaus besonders geeignet für Hörgeschädigte

Louisa (mit Untertitelung für Hörgeschädigte)
Fr 16.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos

The Artist (Stummfilm mit Schrifttafeln)

Tom Sawyer (mit Untertitelung für Hörgeschädigte)
Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino

Folgende Vorstellung ist speziell für Sehbehinderte

Krabat (mit Audiodeskription)
Mi 14.11. | 11.15 Uhr | 3001 Kino

Sonderveranstaltungen mit Gästen

Bitte beachten Sie die Veranstaltungsdauer. Zusätzlich zum Film wird es im Anschluss an den Film ein ca. 30-minütiges Gespräch geben.

Almanya – Willkommen in Deutschland
Do 15.11. | 11.00 Uhr | Abaton Kino

Das grüne Wunder
Mi 14.11. | 9.15 Uhr | Abaton Kino

Die Abenteuer des Huck Finn (Sondervorstellung)
Di 13.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino

Homevideo
Mo 12.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
Di 13.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
Mi 14.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino

Louisa
Fr 16.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos

Revision
Do 15.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
Do 15.11. | 13.45 Uhr | 3001 Kino

The Liverpool Goalie – Oder: Wie man die Schulzeit überlebt! (Eröffnung)
Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino

Tom Sawyer
Di 13.11. | 11.30 Uhr | Abaton

Work Hard – Play Hard
Mo 12.11. | 11.45 Uhr | Abaton Kino
Mo 12.11. | 13.45 Uhr | Zeise Kinos

Kinoadressen

1 3001 Kino

Schanzenstraße 75, 20357 Hamburg, www.3001-kino.de
Sternschanze (S11, S21, S31, U3, Buslinien 15 & 181)

2 Abaton Kino

Grindelhof Ecke Allendeplatz 3, 20146 Hamburg, www.abaton.de
Bahnhof Dammtor (S), Hallerstraße (U1), Grindelhof (Buslinien 4 & 5)

3 Alabama Kino

Jarrestraße 20, 22303 Hamburg, www.alabama-kino.de
Jarrestraße/Kampnagel (Buslinien 172 & 173), Gertigstraße/Mühlenkamp
(Buslinien 6 & 25), Borgweg und Saarlandstraße (beide U3)

4 Blankeneser Kino

Blankeneser Bahnhofstraße 4, 22597 Hamburg, www.blankeneserkino.de
Blankenese (S1, S11), Strandtreppe (Buslinie 48)

5 CinemaxX Dammtor

Dammtordamm 1, 20354 Hamburg, www.cinemaxx.de
Bahnhof Dammtor (S-Bahn, Buslinien 4, 5, 34, 102, 109), Stephansplatz (U1)

6 CinemaxX Harburg

Moorstraße 1, 21073 Hamburg, www.cinemaxx.de
Bahnhof Harburg (S3, S31, zahlreiche Buslinien)

7 CinemaxX Wandsbek

Quarree 8-10, 22041 Hamburg, www.cinemaxx.de
Wandsbek-Markt (U1, zahlreiche Buslinien)

8 Elbe Filmtheater

Osdorfer Landstraße 198, 22549 Hamburg, www.elbe-kino.de
Langelohstraße Nord (Buslinien 1, 21, 22, 39, 601, 621)

9 Hansa Filmstudio

Alte Holstenstraße 17-19, 21031 Hamburg, www.bergedorf-kino.de
Bergedorf (S2, 21), Lohbrügge Markt (diverse Buslinien)

10 Koralle Lichtspielhaus

Kattjahren 1, 22359 Hamburg, www.korallekino.de
Volksdorf (U1, Buslinien 24, 174, 375)

11 Magazin Filmkunsttheater

Fiefstücken 8a, 22299 Hamburg, www.magazinfilmkunst.de
Lattenkamp (U1), Ohlsdorfer Straße (Buslinien 20 & 118)

12 Metropolis Kino

Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg, www.metropoliskino.de
Stephansplatz (U1), Gänsemarkt (U2, Buslinien 4, 5, 34, 36, 109)

13 Passage Kino

Mönckebergstraße 17, 20095 Hamburg, www.das-passage.de
Rathaus, Mönckebergstraße (beide U3), Hauptbahnhof, Jungfernstieg
(beide S, U1, U2), zahlreiche Buslinien

14 Streits Filmtheater

Jungfernstieg 38, 20354 Hamburg, www.cinestar.de
Jungfernstieg (S1, S2, S3, U1, U2), Gänsemarkt (Buslinien 4, 5, 34, 36, 109)

15 Studio Kino

Bernstorffstraße 93-95, 22767 Hamburg, www.studio-kino.de
Bernstorffstraße (Buslinie 3)

16 UCI Kinowelt Mundsborg

Hamburger Straße 1-15, 22083 Hamburg, www.uci-kinowelt.de
Mundsborg (U2, Buslinien 25, 37, 172, 173)

17 UCI Kinowelt Smart City

Friedrich-Ebert-Damm 134, 22047 Hamburg, www.uci-kinowelt.de
Helbingtwiete (Buslinien 171, 271, 6389)

18 Zeise Kinos

Friedensallee 7-9, 22765 Hamburg, www.zeise.de
Bahnhof Altona (S, diverse Buslinien), Friedensallee (Buslinien 2, 37, 150, 288)



Leider hat der HVV seinen Begleitservice für Grundschulen in diesem Jahr eingestellt, sodass wir Ihnen dieses Angebot nicht mehr machen können.

Anmeldung Fax 040-39 10 63 20

auf unserer Website www.schulkinowoche-hamburg.de
oder mit diesem Formular per Post (Adresse s. rechts) oder Fax

NAME SCHULE

Schulart

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon Fax

Klassenstufe Fach

LEHRKRAFT/ANSPRECHPARTNER

Name

Telefon (priv.)

WICHTIG: E-Mail

Wir benötigen Ihre E-Mail-Adresse, um Ihnen die Bestätigung und das Begleitmaterial zu schicken. Sie wird ausschließlich dazu benutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Bitte informieren Sie mich auch zukünftig über die SchulKinoWochen sowie über News und Empfehlungen zur schulischen Filmarbeit von VISION KINO und dem Jugendinformationszentrum Hamburg (IJZ). Mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten (postalisch und E-Mail) in einen Verteiler bin ich einverstanden. (Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit widersprechen.)

LEHRERFORTBILDUNG

Ich melde mich zur ganztägigen Fortbildung „Film im Schulunterricht“ am 10.11. von 9.30 – 17.30 Uhr verbindlich an.

Die Anmeldung zu den übrigen Fortbildungen erfolgt über das TIS des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung.

ANMELDUNG SCHULVORSTELLUNG

Es sind mehr als drei Veranstaltungen möglich! Bitte ggf. hier handschriftlich oder auf 2. Formular ergänzen.

Datum	Zeit	Kino	Filmtitel	Anzahl Schüler/ Begleitpersonen
__ .11.12	__ Uhr			/
__ .11.12	__ Uhr			/
__ .11.12	__ Uhr			/

HINWEIS

Die Anmeldung ist verbindlich (3,- Euro pro Schülerin, Begleitpersonen frei) und wird an das Kino weitergegeben. Bitte melden Sie sich ausschließlich im Projektbüro Hamburg an und nicht im Kino. Bitte sammeln Sie das Geld im Vorfeld ein und zahlen Sie am Tag des Filmbesuchs an der Kinokasse. Kassenöffnung 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Wir benachrichtigen Sie innerhalb eines Tages, falls Ihre Buchung nicht möglich ist. Ansonsten erhalten Sie rechtzeitig eine Bestätigung.

Kontakt

Projektbüro SchulKinoWochen Hamburg

c/o KurzFilmAgentur Hamburg e. V.
Dörte Nimz (Projektleitung)
Friedensallee 7, 22765 Hamburg
Tel. 040-38 08 96 25, Fax 040-39 10 63-20
hamburg@schulkinowoche.de, www.schulkinowoche-hamburg.de

Informationen für Ihre Planung

Alle Veranstaltungen in dieser Broschüre finden nur nach Voranmeldung im Projektbüro statt. Bitte melden sie sich nicht im Kino an. Am einfachsten ist die Anmeldung über unsere Website www.schulkinowoche-hamburg.de. Geben Sie einfach unter „Anmeldung“ die erforderlichen Daten ein.

Alternativ können Sie dort ein Anmeldeformular im pdf-Format herunterladen und ausdrucken. Dieses oder das Anmeldeformular auf der linken Seite können Sie per Fax oder Post an uns senden. Bitte achten Sie dabei darauf, dass Sie klar lesbar in Druckbuchstaben schreiben, um Verzögerungen in der Bearbeitung zu vermeiden!

Sie erhalten in der Regel innerhalb eines Tages nach Anmeldungseingang eine Bestätigung per E-Mail oder Fax, falls bei der gewählten Veranstaltung ausreichend Plätze vorhanden sind oder einen Alternativvorschlag, falls die gewünschte Vorstellung bereits ausgebucht sein sollte.

Der Eintritt für die Filmvorführungen beträgt 3,50 Euro pro Schülerin und Schüler, Lehrkräfte haben freien Eintritt. Bitte zahlen Sie gesammelt in bar an der Kinokasse.

Nähere Informationen zum pädagogischen Begleitmaterial finden Sie auf Seite 31.

Zu den Terminen, die in diesem Programmheft mit einem ★ gekennzeichnet sind, sind Kinoseminare mit medienpädagogischen Referenten vorgesehen. Die Veranstaltungszeit verlängert sich dadurch um etwa 35 Minuten. Mehr dazu finden Sie auf Seite 33.

Impressum

Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
V.i.S.d.P.: Sarah Duve
Große Präsidentenstr. 9, 10178 Berlin
Tel. 030-27577 571, Fax: 030-27577 570
info@visionkino.de, www.visionkino.de

Grafische Gestaltung: [take shape] media design, Markus Schaefer

Filmregister alphabetisch

17 Mädchen (ab Klasse 9)	23
4 Tage im Mai (ab Klasse 7)	20
Abenteuer des Huck Finn, Die (ab Klasse 5)	5
Almanya – Willkommen in Deutschland (ab Klasse 6)	19
Anne liebt Philipp (ab Klasse 4)	15
Artist, The (ab Klasse 9)	28
Brave (Merida – Legende der Highlands, ab Klasse 4, OmU)	16
Darwins Alptraum (ab Klasse 9)	23
Das fliegende Klassenzimmer (ab Klasse 3)	13
Das grüne Wunder – Unser Wald (ab Klasse 3)	13
Der große Crash – Margin Call (ab Klasse 9, auch im OmU)	24
Der Junge mit dem Fahrrad (ab Klasse 7)	20
Der Sohn von Rambow (ab Klasse 6, auch im OmU)	19
Die Abenteuer des Huck Finn (ab Klasse 5)	5
Die Schatzritter – Das Geheimnis von Melusina (ab Klasse 4)	15
Drachenzähmen leicht gemacht (ab Klasse 3)	14
fliegende Klassenzimmer, Das (ab Klasse 3)	13
Gerhard Richter Painting (ab Klasse 9)	24
große Crash, Der – Margin Call (ab Klasse 9, auch im OmU)	24
grüne Wunder, Das – Unser Wald (ab Klasse 3)	13
Herr Wichmann aus der dritten Reihe (ab Klasse 9)	25
Homevideo (ab Klasse 9)	25
Ides of March, The – Tage des Verrats (ab Klasse 10, auch im OmU)	29
Intouchables (Ziemlich beste Freunde, ab Klasse 9, OmU)	29
Junge mit dem Fahrrad, Der (ab Klasse 7)	20
Knerten traut sich (ab Klasse 1)	9
Krabat (ab Klasse 7)	21
Krieg der Knöpfe (ab Klasse 5, auch im OmU)	17
Kriegerin (ab Klasse 9)	26
Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus (ab Klasse 1)	9
Kurzfilmprogramm: Onlinewelten (ab Klasse 9)	26

La nouvelle guerre des boutons (Krieg der Knöpfe, ab Klasse 5, OmU)	17
Liverpool Goalie, The – oder: Wie man die Schulzeit überlebt! (ab Klasse 5)	5
Louisa (ab Klasse 7)	21
Magic Silver 2 – Die Suche nach dem magischen Horn (ab Klasse 2)	12
Margin Call (Der große Crash, ab Klasse 9, OmU)	24
Merida – Legende der Highlands (ab Klasse 4, auch im OmU)	16
Mo&Frieze unterwegs (ab Klasse 3)	14
Oliver Twist (ab Klasse 7, auch im OmU)	22
Plug & Pray (ab Klasse 9)	27
Revision (ab Klasse 11)	30
Sammys Abenteuer – Die Suche nach der geheimen Passage (ab Klasse 1) ...	10
Sams im Glück (ab Klasse 1)	10
Schatzritter, Die – Das Geheimnis von Melusina (ab Klasse 4)	15
Sohn von Rambow, Der (ab Klasse 6, auch im OmU)	19
Son of Rambow (ab Klasse 6, OmU)	19
Summer Wars (ab Klasse 9)	27
También la lluvia (Und dann der Regen, ab Klasse 9, OmU)	28
Taste the Waste (ab Klasse 8)	22
The Artist (ab Klasse 9)	28
The Ides of March – Tage des Verrats (ab Klasse 10, auch im OmU)	29
The Liverpool Goalie – oder: Wie man die Schulzeit überlebt! (ab Klasse 5)	5
Tomboy (ab Klasse 5)	17
Tom Sawyer (ab Klasse 5)	18
Und dann der Regen – También la lluvia (ab Klasse 9, auch im OmU)	28
Willi und die Wunder dieser Welt (ab Klasse 1)	11
Winnie Puuh (ab Klasse 1)	11
Wintertochter (ab Klasse 5)	18
Work Hard – Play Hard (ab Klasse 11)	30
Ziemlich beste Freunde (ab Klasse 9, auch im OmU)	29

Programmübersicht

Eröffnung: Mo 12.11. | 9.30 Uhr | Passage Kino „The Liverpool Goalie – oder: Wie man die Schulzeit überlebt!“ mit Gästen (Seite 5)

Kino	Zeit	Montag, 12.11.	Dienstag, 13.11.	Mittwoch, 14.11.	Donnerstag, 15.11.	Freitag, 16.11.
3001	9.00 h	Sammys Abenteuer (Seite 10)	Willi und die Wunder dieser Welt (S. 11)	Anne liebt Philipp ★ (S. 15)	Mo&Fiese unterwegs ★ (S. 14)	Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus (S. 9)
	11.30 h	Und dann der Regen OmU (S. 28)	Knerten traut sich (S. 9)	11.15 Uhr: Krabat mit Audio- beschreibung (S. 21)	The Liverpool Goalie (S. 5)	Tomboy (S. 17)
Abaton	13.45 h	Ziemlich beste Freunde OmU (S. 29)	Der Sohn von Rambow ★ (S. 19)	Und dann der Regen OmU (S. 28)	Revision ★ (S. 30)	Taste the Waste (S. 22)
	9.00 h	Homevideo ★ (S. 25)	Die Abenteuer des Huck Finn ★ (S. 5)	Sammys Abenteuer ★ (S. 10)	Revision ★ (S. 30)	Das fliegende Klassenzimmer (S. 13)
	11.30 h	Merida (S. 16)	Tom Sawyer ★ (S. 18)	Homevideo ★ (S. 25)	11.00 Uhr: Almanya ★ (S. 19)	Krabat (S. 21)
	13.45 h	Knerten traut sich (S. 9)	Taste the Waste (S. 22)	Das fliegende Klassenzimmer (S. 13)	Das grüne Wunder (S. 13)	Merida (S. 16)
Saal 2	9.15 h	Sams im Glück (S. 10)	Knerten traut sich (S. 9)	Das grüne Wunder ★ (S. 13)	Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus (S. 9)	Und dann der Regen (S. 28)
	11.45 h	Work Hard – Play Hard ★ (S. 30)	Krieg der Knöpfe OmU (S. 17)	Kriegerin ★ (S. 26)	Herr Wichmann aus der dritten Reihe ★ (S. 25)	Oliver Twist OmU (S. 22)
Alabama	15.00 h	Herr Wichmann aus der dritten Reihe (S. 25)	Und dann der Regen (S. 28)	The Artist (S. 28)	Ziemlich beste Freunde OmU (S. 29)	Tom Sawyer (S. 18)
	9.00 h	Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus (S. 9)	Winnie Puuh (S. 11)	Merida (S. 16)	Taste the Waste ★ (S. 22)	Tom Sawyer (S. 18)
Blankener Kino	12.00 h	Almanya (S. 19)	Gerhard Richter Painting (S. 24)	Darwins Alptraum (S. 23)	Oliver Twist (S. 22)	Ziemlich beste Freunde (S. 29)
	9.30 h	Sams im Glück (S. 10)	Das fliegende Klassenzimmer (S. 13)	Almanya (S. 19)		
Cinemaxx Dammort	12.00 h	Krieg der Knöpfe (S. 17)	Tomboy (S. 17)	The Artist (S. 28)		
	9.30 h			Der große Crash (S. 24)	Tom Sawyer (S. 18)	Winnie Puuh (S. 11)
	9.30 h			Die Schatzritter (S. 15)	Sams im Glück (S. 10)	Anne liebt Philipp (S. 15)
	9.30 h			Drachenzähmen leicht gemacht (S. 14)	Homevideo (S. 25)	Ziemlich beste Freunde OmU (S. 29)
Cinemaxx Harburg	9.30 h			Summer Wars (S. 27)	Almanya (S. 19)	Taste the Waste (S. 22)
	11.30 h			Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus (S. 9)	Summer Wars (S. 27)	The Liverpool Goalie (S. 5)
	11.30 h			Taste the Waste (S. 22)	Der große Crash (S. 24)	Sams im Glück (S. 10)
	11.30 h			Drachenzähmen leicht gemacht (S. 14)	Anne liebt Philipp (S. 15)	Almanya (S. 19)
Cinemaxx Wandsbek	11.30 h			Ziemlich beste Freunde OmU (S. 29)	Tom Sawyer (S. 18)	Homevideo (S. 25)
	9.30 h			4 Tage im Mai (S. 20)	Die Schatzritter (S. 15)	17 Mädchen (S. 23)
	11.30 h			4 Tage im Mai (S. 20)	The Liverpool Goalie (S. 5)	Krieg der Knöpfe (S. 17)
	9.30 h			The Liverpool Goalie (S. 5)	Krieg der Knöpfe (S. 17)	Magic Silver 2 (S. 12)
Elbe	11.30 h			17 Mädchen (S. 23)	Das grüne Wunder (S. 13)	Summer Wars (S. 27)
	9.30 h				Sams im Glück (S. 10)	Das fliegende Klassenzimmer (S. 13)
	12.00 h				Tomboy (S. 17)	The Artist (S. 28)
	9.30 h				Winnie Puuh (S. 11)	Die Schatzritter (S. 15)
Hansa	12.00 h			Das fliegende Klassenzimmer (S. 13)	Krabat (S. 21)	The Ides of March (S. 29)
	9.30 h			Knerten traut sich (S. 9)	Das fliegende Klassenzimmer (S. 13)	Krieg der Knöpfe (S. 17)
Koralle	12.00 h			Tomboy (S. 17)	The Artist (S. 28)	17 Mädchen (S. 23)
	9.30 h			Der Junge mit dem Fahrrad ★ (S. 20)		
Magazin	9.30 h			Sams im Glück (S. 10)	Sammys Abenteuer (S. 10)	
	12.00 h			Tom Sawyer (S. 18)	The Ides of March (S. 29)	
Metropolis	9.30 h			Mo&Fiese unterwegs ★ (S. 14)	Der Sohn von Rambow (S. 19)	Herr Wichmann aus der dritten Reihe (S. 25)
	12.00 h			Das grüne Wunder (S. 13)	Gerhard Richter Painting (S. 24)	Homevideo ★ (S. 25)
Passage	9.30 h			4 Tage im Mai (S. 20)	Anne liebt Philipp (S. 15)	Die Schatzritter (S. 15)
	12.00 h			Wintertochter (S. 18)	Magic Silver 2 (S. 12)	Das grüne Wunder (S. 13)
Streits	9.30 h			Plug & Pray (S. 27)	Wintertochter ★ (S. 18)	Anne liebt Philipp ★ (S. 15)
	12.00 h			Herr Wichmann aus der dritten Reihe ★ (S. 25)	Kriegerin ★ (S. 26)	Plug & Pray (S. 27)
Studio	11.30 h			Der Sohn von Rambow OmU (S. 19)	Merida OmU (S. 16)	Der große Crash OmU (S. 24)
	9.30 h			Sams im Glück (S. 10)	Knerten traut sich (S. 9)	Der Junge mit dem Fahrrad ★ (S. 20)
UCI Mundsburg	12.00 h			Krieg der Knöpfe (S. 17)	Darwins Alptraum (S. 23)	Almanya (S. 19)
	9.30 h			Krieg der Knöpfe (S. 17)	Winnie Puuh (S. 11)	Sams im Glück (S. 10)
UCI Smart City	12.00 h			Magic Silver 2 (S. 12)	Taste the Waste ★ (S. 22)	Kurzfilmprogramm Onlineweiten ★ (S. 26)
	9.30 h			Willi und die Wunder dieser Welt (S. 11)	Das fliegende Klassenzimmer (S. 13)	Drachenzähmen leicht gemacht (S. 14)
Zeise Kinos	12.00 h			Oliver Twist (S. 22)	Ziemlich beste Freunde (S. 29)	Krabat (S. 21)
	9.00 h			Almanya (S. 19)		
Zeise Kinos	12.00 h			The Liverpool Goalie (S. 5)	Merida (S. 16)	Knerten traut sich (S. 9)
	9.00 h			Sammys Abenteuer ★ (S. 10)	Krabat (S. 21)	Wintertochter (S. 18)
	11.30 h			Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus (S. 9)	Und dann der Regen OmU (S. 28)	Kurzfilmprogramm Onlineweiten ★ (S. 26)
	13.45 h			Gerhard Richter Painting (S. 24)	4 Tage im Mai (S. 20)	Louisa ★ (S. 21)

■ = ab Klasse 1/2 | ■ = ab Klasse 3/4 | ■ = ab Klasse 5/6 | ■ = ab Klasse 7/8 | ■ = ab Klasse 9/10 | ★ = ab Klasse 11 | ★ = mit Referent(in) | ★ = mit Gast

Vision Kino ist eine Initiative des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Joachim Gauck.

